

NIEDERSCHRIFT

Nummer der Niederschrift: **9 / 2024**

Körperschaft:	Stadt Hungen		
Gremium:	Haupt- und Finanzausschuss		
Sitzung am:	Donnerstag, 25.04.2024		
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus		
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende:	21:23 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender: gez. Fellner von Feldegg

Schriftführerin: gez. Strack

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Hungen
Gremium:	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzung am:	25.04.2024
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus

Sitzungsteilnehmer	Funktion	Anwesend von	bis
Christoph Fellner von Feldegg	Vorsitzender		
Jürgen Flieth	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		ab 20:01 Uhr
Jens Große	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Isolde Kammer	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Fabian Kraft	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Werner Leipold	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Wolfgang Macht	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Manfred Müller	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		
Manfred Paul	Mitglied Haupt- und Finanzausschuss		

Nicht anwesende	Bemerkungen
Holger Frutig	vertreten durch Manfred Müller
Birgit Kraft	vertreten durch Jürgen Flieth
Norbert Marsfelde	vertreten durch Manfred Paul

Weitere Teilnehmer

s. Teilnehmerverzeichnis in Anlage

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Hungen
Gremium:	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzung am:	25.04.2024
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

1. Haushaltssicherungskonzept 2024
(Vorlagen-Nr.: 2024/70)
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2024;
Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027

(Vorlagen-Nr.: 2024/29)
3. Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke
Hungen
(Vorlagen-Nr.: 2023/190)
4. Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt
Hungen
hier: 3. Änderung
(Vorlagen-Nr.: 2024/64)
5. Einführung einer Katzenschutzverordnung in der Stadt Hungen
(Vorlagen-Nr.: 2024/16)
6. Benennung eines Mitglieds für den Seniorenbeirat
(Vorlagen-Nr.: 2024/47)
7. Ortsgericht Hungen II
hier: personelle Besetzung
(Vorlagen-Nr.: 2023/255)
8. Schlussabrechnung der Bodenbevorratung – Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem
Mühlberg“ in der Kernstadt Hungen
(Vorlagen-Nr.: 2024/72)
9. Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsverlauf

Vorsitzender Christoph Fellner von Feldegg eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist; weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung mit dem Punkt „Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Hungen“. Dieser soll Top 1 werden. Die nachfolgenden Top verschieben sich entsprechend. Einwendungen gegen die geänderte Tagesordnung werden nicht erhoben, so dass die vorstehende Tagesordnung als angenommen gilt.

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss

Datum: 25.04.2024

TOP 1

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Hungen

(Vorlagen-Nr.: 2024/86)

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass Fragen für die Stadtverordnetenversammlung am Dienstag noch möglich sind. Frau Strack verteilt die Tischvorlagen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag für den Haupt- und Finanzausschuss

Der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022 wird festgestellt und zur Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung verwiesen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	8	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss

Datum: 25.04.2024

TOP 2

Haushaltssicherungskonzept 2024

(Vorlagen-Nr.: 2024/70)

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass Fragen für die Stadtverordnetenversammlung am Dienstag noch möglich sind. Frau Strack verteilt die Tischvorlagen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag für den Haupt- und Finanzausschuss

Der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2022 wird festgestellt und zur Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung verwiesen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	8	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 3	
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2024; Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027	
(Vorlagen-Nr.: 2024/29)	

Vorsitzender Fellner von Feldegg erläutert die Vorlage und führt durch den Haushalt.
Seite 14: Herr Kraft stellt den Antrag, die Stelle im Bereich Kultur (Produkt 02810) zu streichen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	7
Ja-Stimmen:	1	Stimmenthaltungen:	0

Seite 49: Herr Macht stellt den Antrag, die Investition 1612002400 „Energie-/Umweltschutzprojekt“ im Jahr 2025 um 500.000 € zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	2
Ja-Stimmen:	6	Stimmenthaltungen:	0

Seite 51: Investitionsnummer 2126070001 Beschaffung TSF-W Rabertshausen soll auf 2025 mit VE verschoben werden.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	4	Stimmenthaltungen:	4

Seite 55: Investitionsnummer 3111002415 Ankauf vier Garagen für Bauhof soll aus den Investitionen entfernt werden. Die Garagen sollen weiter angemietet werden.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	8	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	8	Stimmenthaltungen:	0

Seite 56: Herr Macht schlägt zur Investitionsnummer 3111101003 Erweiterung Bauhof Lindenallee vor, eine Auflistung der wichtigsten Leistungen zu erstellen und zu prüfen, ob ggf. Dienstleister günstiger wären.

Herr Bürgermeister Wengorsch sagt eine Organisationsuntersuchung zu, die eine Auftragsverlagerung an Dritte prüft.

Es wird über den Antrag abgestimmt, dass bei der Investitionsnummer 3111101003 „Erweiterung Bauhof Lindenallee“ 140.000 € als VE in 2025 verschoben werden.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Seite 57: Es wird der Antrag gestellt, für die Investitionsnummer 311120001 Anbau Kita Villingen 300.000 € als VE in 2025 zu verschieben.

Dies wurde im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Seite 58: Zur Investition 331300001 Interkultureller Garten wurde im Ausschuss für Kultur, Familien, Jugend, Senioren und Soziales einstimmig aus dem Haushalt genommen.

Es wird über den Antrag abgestimmt, die Investition Interkultureller Garten zu streichen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	8	Stimmenthaltungen:	1

Seite 59: Investition 3424020001 Schwimmbad Antrag, dass im HH-Plan 2024: 700.000 € verbleiben und der Rest soll als VE in das Jahr 2025 verschoben werden.

Dies wurde im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Seite 59: Investition 3511000004 der Stadtumbau im Bezug auf die Untersuchungen bei der Firma Jackl sollen um 150.000 € auf 100.000 € reduziert werden.

Dies wurde im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	3
Ja-Stimmen:	5	Stimmenthaltungen:	1

Seite 61: Herr Macht stellt die Kosten und Notwendigkeit für die Sanierung des Feuerwehrovorplatzes in Frage.

Es wird diskutiert. In den Haushaltsberatungen 2025 soll vorgestellt werden, was gemacht wird.

Seite 62: Investitionsnummer 3541030001 Seeparkplatz Inheiden Verschiebung nach 2025 wird beantragt.

Dies wurde im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Seite 65: Investitionsnummer 3573040001 Energetische Sanierung Langd Verschiebung in 2025.

Dies wurde im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Herr Kraft bittet um eine Erläuterung der Kosten für das Schäferfest und bittet um eine Aufstellung der Kosten für alle Feste im Vergleich.

Herr Große stellt den Antrag, für die Instandsetzung von Denkmälern den Ansatz um 20.000 € zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	5
Ja-Stimmen:	4	Stimmenthaltungen:	0

Herr Kraft bittet in Bezug auf die Hebesätze darum, dass der Vergleich des Landkreises vorliegen sollte. Die Erhöhung sollte nicht so stark sein wie vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	4
Ja-Stimmen:	3	Stimmenthaltungen:	2

Beschluss:

Beschlussvorschlag für die Ausschüsse

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung

1. das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 sowie
2. die Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Hungen für das Haushaltsjahr 2024

zu beschließen und den Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke Hungen festzustellen.

Beschlussvorschlag für Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 sowie
2. die Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Hungen für das Haushaltsjahr 2024

und der Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke Hungen wird festgestellt.

Weiterhin beschließt die Stadtverordnetenversammlung die von den Ausschüssen erarbeitete Änderungsliste zur Haushaltssatzung 2024 sowie zum Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	4
Ja-Stimmen:	3	Stimmenthaltungen:	2

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss

Datum: 25.04.2024

TOP 4

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke Hungen
(Vorlagen-Nr.: 2023/190)

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Beschlussvorschlag Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen beschließt, den Jahresabschluss 2020 der Stadtwerke Hungen gem. § 7 Abs. 2 Nr. 5 i.V.m. § 9 Nr. 11 der Betriebssatzung der Stadtwerke Hungen vom 10.01.2003 in der Fassung der 2. Änderung vom 24.08.2017 zu genehmigen und

1. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Wasserversorgung in Höhe von 38.714,91 EUR zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden.
2. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung in Höhe von 177.314,06 EUR zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden.
3. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Photovoltaik in Höhe von 266.313,34 EUR in die Rücklage einzustellen.
4. Den Jahresverlust des Betriebszweiges sozialer Wohnungsbau in Höhe von 84.395,08 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Betriebsleitung wird gemäß § 114 HGO Entlastung erteilt.

Es wird weiterhin beschlossen, dass (entgegen des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 30.08.2012) aus dem Gewinn des Betriebszweiges Photovoltaik eine Ausschüttung aus der Rücklage erfolgt. Die zu entrichtende Körperschaftsteuer und der darauf entstehende Solidaritätszuschlag sind durch den Betriebszweig Photovoltaik zu tragen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 5	
Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen	
hier: 3. Änderung	
(Vorlagen-Nr.: 2024/64)	

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage.

Es wird die stufenweise Erhöhung diskutiert, die ab August 2025 eine weitere Gebührenerhöhung vorsieht. Die Verwaltung wird den Punkt zu den Haushaltsberatungen 2025 aufgreifen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der 3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0

Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0
-------------	----------	--------------------	----------

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 6 Einführung einer Katzenschutzverordnung in der Stadt Hungen (Vorlagen-Nr.: 2024/16)	

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem vorliegenden Entwurf 1 (1 oder 2) der Katzenschutzverordnung zuzustimmen. Die Katzenschutzverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	7	Stimmenthaltungen:	2

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 7 Benennung eines Mitglieds für den Seniorenbeirat (Vorlagen-Nr.: 2024/47)	

Der Vorsitzende eröffnetet den Top. Fragen gibt es nicht.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Nachbenennung von Frau Käthe Richter als Mitglied des Seniorenbeirats, wohnhaft Auf der Beunde 15, 35410 Hungen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 8 Ortsgericht Hungen II hier: personelle Besetzung (Vorlagen-Nr.: 2023/255)	

Der Vorsitzende eröffnetet den Top. Fragen gibt es nicht.

Beschluss:

Es wird beschlossen, folgende Person für das Ortsgericht Hungen II (Bellersheim und Obbornhofen) beim Amtsgericht Gießen in Vorschlag bringen:

Herrn Winfried Richter, geb. 25.11.1954 als Ortsgerichtsschöffen für die Dauer von fünf Jahren

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 9	
Schlussabrechnung der Bodenbevorratung – Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ in der Kernstadt Hungen	
(Vorlagen-Nr.: 2024/72)	

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage.

Herr Kraft stellt den Antrag, den positiven Verfahrensabschluss in das Verwaltungsergebnis einfließen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	7
Ja-Stimmen:	2	Stimmenthaltungen:	0

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der Anlage 1 dargestellte Schlussabrechnung der Hessischen Landgesellschaft mbH zur Bodenbevorratung der Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ anzuerkennen.

Ferner wird beschlossen, den positiven Verfahrensabschluss in Höhe von 328.048,39 € in die Bodenbevorratungsmaßnahme „Vor der Grasser Höhe“ umzubuchen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	7	Stimmenthaltungen:	2

Stadt Hungen, Haupt- und Finanzausschuss	Datum: 25.04.2024
TOP 10	
Mitteilungen und Anfragen	

a) Herr Wengorsch teilt mit, dass für die Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) Fördermittelmanagement 150.000 Euro bewilligt wurden.

b) Herr Wengorsch teilt mit, dass das Bundesamt für Wirtschaft und Energie 20.558 Euro für die Sanierung des Rathauses bewilligt wurden.

Anfragen:

a) Herr Kraft bittet um die Protokolle der Ortsbeiräte.

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/70

Betreff: Haushaltssicherungskonzept 2024

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
41 Haushalt und Veranlagung	Frau Strack		08.04.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Haushaltssicherungskonzept 2024			
Anlage(n): Elektronisches Haushaltssicherungskonzept_2024			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
41 Haushalt und Veranlagung	Frau Strack		08.04.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Beschlussvorschlag für den Haupt- und Finanzausschuss

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung das Haushaltssicherungskonzept 2024 zu beschließen.

Beschlussvorschlag für die Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2024.

Sach- und Rechtslage:

Gemäß § 92a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i.V.m. § 24 GemHVO hat eine Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn

1. sie die Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes in der Planung trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht einhält oder
2. nach der Ergebnis- und Finanzplanung (§ 101 HGO) im Planungszeitraum Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet werden.

Das Haushaltssicherungskonzept ist von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen. Gemäß § 1 Abs. 4 GemHVO ist das Haushaltssicherungskonzept dem Haushaltsplan beizufügen.

Das Haushaltssicherungskonzept wurde vom Regierungspräsidium in elektronischer Form gefordert und ist der Vorlage als Anlage beigelegt.
Trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten ist der Finanzhaushalt nicht ausgeglichen.
Die ermittelten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung sind im Haushalt einzupreisen.

Näheres entnehmen Sie dem elektronischen Haushaltssicherungskonzept im Anhang.



**Elektronisches
Haushaltssicherungskonzept
2024**

HSK vom	22.02.24		
Name der Kommune	Hungen, Stadt ← ← ←		GKZ 531008
Postanschrift	Str.	Kaiserstraße	
	Nr.	7	
	PLZ	35410	Ort Hungen
Gesetzliche(r) Vertreter(in)	Rainer Wengorsch		
Amtsbezeichnung	Bürgermeister		
Fachlicher Ansprechpartner	Heike Strack		
Funktion	Fachbereichsleiterin Finanzen		
Telefon	06402/85-45		
E-Mail-Adresse	hstrack@hungen.de		
Verabschiedung durch die Vertretungskörperschaft erfolgte am	[]		

Unterschrift

Anlage:

- Beschluss der Vertretungskörperschaft [] Seiten

Konsolidierungspfad Ergebnishaushalt

Einwohner zum Stichtag 31.12.2022

13.073

Darstellung: Überschuss positiv (+), Defizit negativ (-)

Haushaltsjahr 2023

Produktbereich

	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Auswahlfeld	in Euro/EW
1 Innere Verwaltung	-4.745.583,47	-363,01	-4.686.335,09	-358,47
2 Sicherheit und Ordnung	-1.067.830,00	-81,68	-919.863,25	-70,36
3 Schulträgeraufgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Kultur und Wissenschaft	-443.990,00	-33,96	-402.365,91	-30,78
5 Soziale Leistungen	-12.900,00	-0,99	-17.306,56	-1,32
6 Kinder-, Jugend, und Familienhilfe	-3.804.070,00	-290,99	-3.087.290,66	-236,16
7 Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Sportförderung	-383.510,00	-29,34	-320.671,39	-24,53
9 Räumliche Planung / Entwickl. Geoinfo.	-494.740,00	-37,84	-501.115,55	-38,33
10 Bauen und Wohnen	-14.600,00	-1,12	-14.920,46	-1,14
11 Ver- und Entsorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Verkersflächen und -anlagen, ÖPNV	-1.021.520,00	-78,14	-1.219.014,18	-93,25
13 Natur- und Landschaftspflege	-82.570,00	-6,32	4.186.513,67	320,24
14 Umweltschutz	-107.760,00	-8,24	-258.776,17	-19,79
15 Wirtschaft und Tourismus	-128.440,00	-9,82	-78.760,79	-6,02
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	12.455.000,00	952,73	13.204.983,29	1.010,10
Summe Ordentliches Ergebnis	147.486,53	11,28	5.885.076,95	450,17

Veränderung (vorl.) Ergebnis zu Plan

5.737.590,42

438,89

Haushaltsjahr 2024

Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Hochrechnung in Euro	in Euro/EW
-2.618.307,00	-200,28	-2.618.307,00	-200,28
-1.403.859,00	-107,39	-1.403.859,00	-107,39
0,00	0,00	0,00	0,00
-408.900,00	-31,28	-408.900,00	-31,28
-22.450,00	-1,72	-22.450,00	-1,72
-4.717.610,00	-360,87	-4.717.610,00	-360,87
0,00	0,00	0,00	0,00
-653.119,00	-49,96	-653.119,00	-49,96
-547.504,00	-41,88	-547.504,00	-41,88
-1.552.691,00	-118,77	-1.552.691,00	-118,77
298.350,00	22,82	298.350,00	22,82
-819.499,56	-62,69	-819.499,56	-62,69
-564.928,60	-43,21	-564.928,60	-43,21
-131.750,00	-10,08	-131.750,00	-10,08
-986.011,00	-75,42	-986.011,00	-75,42
14.831.885,00	1.134,54	14.831.885,00	1.134,54
703.605,84	53,82	703.605,84	53,82

Veränderung Prognose zu Plan

0,00	0,00
------	------

Haushaltsjahr 2025

Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW
-2.599.973,00	-198,88	-2.794.574,00	-213,77
-1.394.009,00	-106,63	-1.431.409,00	-109,49
0,00	0,00	0,00	0,00
-409.400,00	-31,32	-423.200,00	-32,37
-25.850,00	-1,98	-26.300,00	-2,01
-4.974.710,00	-380,53	-5.290.760,00	-404,71
0,00	0,00	0,00	0,00
-576.219,00	-44,08	-588.319,00	-45,00
-461.932,00	-35,33	-514.854,00	-39,38
-1.346.582,00	-103,00	-1.131.521,00	-86,55
297.800,00	22,78	297.050,00	22,72
-820.351,00	-62,75	-821.201,00	-62,82
-598.698,00	-45,80	-591.048,00	-45,21
-214.450,00	-16,40	-115.900,00	-8,87
-976.311,00	-74,68	-1.002.761,00	-76,70
15.907.417,00	1.216,81	16.541.143,00	1.265,29
1.806.732,00	138,20	2.106.346,00	161,12

Ausgleich im HH-Plan

Haushaltsjahr 2026

Haushaltsjahr 2027

Haushaltsansatz in Euro	<i>in Euro/EW</i>
-2.911.724,00	-222,73
-1.480.653,00	-113,26
0,00	0,00
-430.100,00	-32,90
-8.800,00	-0,67
-5.442.060,00	-416,28
0,00	0,00
-666.119,00	-50,95
-535.404,00	-40,95
-952.897,00	-72,89
296.550,00	22,68
-822.001,00	-62,88
-593.234,00	-45,38
-124.900,00	-9,55
-1.014.111,00	-77,57
17.045.033,00	1.303,83
2.359.580,00	180,49

Konsolidierungspfad Finanzhaushalt

Einwohner zum Stichtag 31.12.2022 13.073

Haushaltsjahr 2023

	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Ergebnis in Euro	in Euro/EW
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.965.590,00	2.292,17	36.427.294,00	2.786,45
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.214.423,00	2.234,71	27.730.466,00	2.121,20
Zahlungsmittelfluss laufender Verwaltungstätigkeit	751.167,00	57,46	8.696.828,00	665,25
Ordentliche Tilgung sowie Beitrag an das Sondervermögen HESSENKASSE	1.339.550,00	102,47	1.349.204,00	103,21
Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung	-588.383,00	-45,01	7.347.624,00	562,05
(geplanter) Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des HH-Jahres (Nr. 38 Finanzrechnung/-haushalt)	-9.964.040,00	-762,18	2.537.244,00	194,08
davon "ungebundene Liquidität" zur Abdeckung des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung ¹	0,00	0,00	2.537.244,00	194,08
verbleibende Differenz, die durch Konsolidierungsmaßnahmen auszugleichen ist	-588.383,00	-45,01	-	-

¹⁾ Als gebundene Liquidität gelten z. B.

- Investitionsauszahlungen die aus eigener Liquidität geleistet werden
- Sondertilgungen
- Auszahlungen für Rückstellungen, soweit nicht bereits unter Pos. 11 (Ausz. lfd. Verw.tätigkeit) berücksichtigt
- Belastungen aus Vorjahren

Haushaltsjahr 2024

Haushaltsansatz in Euro	<i>in Euro/EW</i>	Hochrechnung in Euro	<i>in Euro/EW</i>
33.250.453,00	2.543,44	33.250.453,00	2.543,44
32.049.112,00	2.451,55	32.049.112,00	2.451,55
1.201.341,00	91,89	1.201.341,00	91,89
1.365.290,00	104,44	1.365.290,00	104,44
-163.949,00	-12,54	-163.949,00	-12,54
6.632.357,00	507,33	6.632.357,00	507,33
-163.949,00	-12,54	-163.949,00	-12,54
-327.898,00	-25,08	-327.898,00	-25,08

Haushaltsjahr 2025

Haushaltsjahr 2026

Haushaltsjahr 2027

Haushaltsansatz in Euro	<i>in Euro/EW</i>	Haushaltsansatz in Euro	<i>in Euro/EW</i>	Haushaltsansatz in Euro	<i>in Euro/EW</i>
35.331.066,00	2.702,60	36.605.497,00	2.800,08	37.813.316,00	2.892,47
33.479.428,00	2.560,96	34.631.534,00	2.649,09	35.787.249,00	2.737,49
1.851.638,00	141,64	1.973.963,00	151,00	2.026.067,00	154,98
1.541.450,00	117,91	1.747.342,00	133,66	1.875.968,00	143,50
310.188,00	23,73	226.621,00	17,34	150.099,00	11,48
968.366,00	74,07	1.563.474,00	119,60	2.080.865,00	159,17
595.138,00	45,52	517.421,00	39,58	446.299,00	34,14
-	-	-	-	-	-

Ausgewählte Finanzinformationen

für das Jahr

2024

1. Kostendeckungsquoten

Aufgabenbereich	Aufgabe wird durch Kommune selbst wahrgenommen	ordentlichen Erträge in Euro	ordentliche Aufwendungen in Euro	Aufwandsdeckungsquote in Prozent	Zuschuss an nichtkommunalen Aufgabenträger	Weitere Informationen	Hinweise
Wasser		1.552.444,98 €	1.474.236,66 €	105,31%		Wasserpreis in Euro je m³ (inkl. USt)	2,57 € Kalkulation ist beauftragt
Ist eine Kostendeckung nach § 10 KAG erreicht?	ja					Verzinsung Anlagekapital in Prozent	4,00% keine Verzinsung
Ergebnisverbesserungspotenzial bei Kostendeckung in Euro		0,00 €					
Abwasser		4.828.371,93 €	4.694.566,81 €	102,85%		Abwasserpreis in Euro je m³ (inkl. USt)	3,45 € (Nettopreis) - Kalkulation ist beauftragt
Ist eine Kostendeckung nach § 10 KAG erreicht?	ja					Verzinsung Anlagekapital in Prozent	4,00% keine Verzinsung
Ergebnisverbesserungspotenzial bei Kostendeckung in Euro		0,00 €					
Abfall						Verzinsung Anlagekapital in Prozent	
Ist eine Kostendeckung nach § 10 KAG erreicht?	nein						
Ergebnisverbesserungspotenzial bei Kostendeckung in Euro							
Friedhof		232.100,00 €	310.181,00 €	74,83%		Darlegung Gründe für Nichterreichung Kostendeckung	Kalkulation wird 2024 beauftragt
Ist eine Kostendeckung nach § 10 KAG erreicht?	nein						
Ergebnisverbesserungspotenzial bei Kostendeckung in Euro							
Kinderbetreuung		2.305.188,00 €	6.767.262,00 €	34,06%	1.324.000,00 €	Anzahl betreuter Kinder...	Gesamtzahl ... davon unter Dreijährige (U3)
davon: Erträge aus Elternbeiträgen		375.400,00 €				... in eigenen Einrichtungen	379 80
						... in bezuschussten Einrichtungen	163 39
Rechnungsprüfungsamt							

2. Infrastruktureinrichtungen

Aufgabenbereich	Aufgabe wird durch Kommune selbst wahrgenommen	ordentlichen Erträge in Euro	ordentliche Aufwendungen in Euro	Aufwandsdeckungsquote in Prozent	Zuschuss an nichtkommunalen Aufgabenträger	Weitere Informationen	Hinweise
	Volkshochschule					Anzahl der Zweigstellen	0
	Dorfgemeinschaftshäuser	211.450,00 €	1.177.097,00 €	17,96%		Anzahl	12
	Museen	0,00 €	13.000,00 €	0,00%		Anzahl	1
	Theater					Anzahl	0
	Schwimmbäder	185.520,00 €	635.199,00 €	29,21%		Anzahl	1
	Bibliotheken	28.499,00 €	102.375,00 €	27,84%		Anzahl	1
	Feuerwehrstandorte	34.754,00 €	257.613,00 €	13,49%		Anzahl	12
	Spielplätze		55.500,00 €	0,00%		Anzahl	20
	Sporthallen	2.096,00 €	23.264,00 €	9,01%		Anzahl	4
	Sportplätze	8.500,00 €	47.500,00 €	17,89%		Anzahl	16
	Hort (Schulkindbetreuung)					Anzahl	

3. Steuern

			Hinweise
Grundsteuer A	Erträge in Euro	194.350,00 €	
	Hebesatz in Prozent	500,00%	Erhöhung von 400%
Grundsteuer B	Erträge in Euro	2.434.800,00 €	
	Hebesatz in Prozent	570,00%	Erhöhung von 450%
Gewerbesteuer	Erträge brutto in Euro	6.059.500,00 €	
	Erträge netto in Euro	5.688.747,00 €	
Hundesteuer	Hebesatz in Prozent	460,00%	Erhöhung von 430%
	Erträge in Euro	92.073,00 €	
Zweitwohnsitzsteuer	Steuer für den ersten Hund in Euro	60,00 €	
	Erträge in Euro	20.000,00 €	
Jagd- und Fischereisteuer	Steuersatz in Prozent	10,00%	
	Erträge in Euro	0,00 €	
Spielapparatesteuer	Steuersatz in Prozent		
	Erträge in Euro	76.000,00 €	
Sonstige Aufwands- und Verbrauchssteuern	Steuersatz in Prozent	15,00%	mit Gewinnmöglichkeit 15 v.H. der Bruttokasse
	Erträge in Euro		

4. Beiträge

Ist in der Kommune eine Straßenbeitragsatzung in Kraft und wird angewandt?

Welche Variante der Straßenbeitrags-erhebung wird angewandt?

Wird bei Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen das Förderprogramm in Anspruch genommen?

5. Personal

Aufgabenbereich

Kernhaushalt und Eigenbetriebe
davon PB 6

Anzahl der Vollzeitäquivalente laut Stellenplan

6. Verbindlichkeiten im Kernhaushalt

Liquiditätskreditbestand in Euro zum 31.12.2022

in Euro/EW

Investitionskreditbestand in Euro zum 31.12.2022

Verbindlichkeiten im ausgegliederten Bereich

Verbindlichkeiten Eigenbetriebe in Euro zum 31.12.2022

in Euro/EW

Verbindlichkeiten Körperschaften u.a. in Euro zum 31.12.2022

Entwicklung der Verbindlichkeiten im Kernhaushalt

Entwicklung Liquiditätskredite in Euro jeweils zum 31.12.

Entwicklung Investitionskredite in Euro jeweils zum 31.12

7. Jahresabschlüsse

Letzter aufgestellter Jahresabschluss (Haushaltsjahr)

Eigenkapital laut letztem geprüften Jahresabschluss in Euro

Letzter geprüfter Jahresabschluss (Haushaltsjahr)

Ordentliches Ergebnis laut Haushaltsplan in Euro

Haushaltsplan (inkl. Nachtrag)

Ordentliches Ergebnis laut Ergebnisrechnung in Euro

Ergebnisrechnung (Prognose)

davon: Erträge aus Landesausgleichsstockzuweisungen

Landesausgleichsstockzuweisung

8. Steuerung

Wurden Angaben zur absehbaren demographischen Entwicklung im Vorbericht zum Haushalt gemacht, wie es § 6 Abs. 2 Satz 2 GemHVO vorsieht?

Wurden Ziele und Kennzahlen im Haushalt definiert, wie es § 10 Abs. 3 GemHVO vorsieht?

Wie oft wurde der Vorherigkeitsgrundsatz nach §§ 94 Abs. 3 Satz 1, 97 Abs. 3 HGO in den vergangenen fünf Haushaltsjahren eingehalten?

Freitextblatt für die Kommune

Lfd. Nr.	Anmerkungen und Erläuterungen zu...	Textfeld 1	Textfeld 2	Textfeld 3	Textfeld 4	Textfeld 5
1	Erhöhung der Grundsteuer A von 400% auf 500%					
2	Erhöhung der Grundsteuer B von 450% auf 570%					
3	Erhöhung der Gewerbesteuer von 430% auf 460%					
4	Beförderungskosten Kita Langd	Prüfung Deutschlandticket oder ähnliches Angebot				
5	Beförderungskosten Trais-Horloff	Einführung Eltern-Zuschuss 25 € pro Monat und Kind				
6	Beförderungskosten Kita Villingen	Einführung Eltern-Zuschuss 25 € pro Monat und Kind				
7	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren (Freibad-Eintritt)	Erhöhung Eintrittspreis um 10%				
8	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren (Bestattungsgebühren)	Erhöhung Bestattungsgebühren um 10%, Kalkulation wird dieses Jahr beauftragt				
9	Umsatzerlöse aus Überlassung von Grundstücken (Pachten)	Erhöhung der Pachten um 10%				
10	Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume (Stadthalle)	Erhöhung der Mieten DGH/BGH um 10%				
11	Umsatzerlöse aus der Überlassung Gebäude und Räume (Freibad)	Erhöhung Miete Wohnung Schwimmbad um 10%				
12	Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume (MZH Inheiden)	Erhöhung der Mieten DGH/BGH um 10%				
13	Umsatzerlöse aus der Überlassung Gebäude und Räume (DGH Nonnenroth)	Erhöhung der Mieten DGH/BGH um 10%				
14	Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume (BGH Villingen)	Erhöhung der Mieten DGH/BGH um 10%				
15	Öffentlich rechtl. Benutzungsgebühren Steuerfr. (Miete Küchennutzung, Mieten BGH)	Erhöhung der Nutzung der Küchen und Utensilien um 10%				
16	Miete Magnetkarte und Parkplätze Seegebiet + 2025 neue Abrechnung	alle drei Jahre werden die Mieten der Magenekarten für das Seegebiet abgerechnet. Turnusgemäß im Jahr 2025. Erhöhung um 10%.				
17	Wirtschaftsabgabe	Erhöhung der Wirtschaftsabgabe (gewerbliche Nutzung der DGH's um 10%				

18	öffentl. rechtl. Benutzungsgebühren Kegelbahn	Erhöhung der Kosten für Kegelbahnen um 10%				
19	Verfügungsmittel Ortsbeiräte	Entfall der Verfügungsmittel Ortsbeiräte. Bedarfe können während der Haushaltsplanung angemeldet werden. Eine Erleichterung der Beschaffung hat nicht stattgefunden. Interner Verwaltungsaufwand entfällt.				
20	Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, Magistrat und Ortsbeiräte	Reduzierung der Ausschüsse, des Magistrats und StvV und deren Gremienmitglieder, Abschaffung der Ortsbeiräte, ab der Kommunalwahl 2026 umsetzbar. Ersparnis bei Fraktions- und Sitzungsgeldern.				
21	Abschlussfeier Stadtverordnete	Zuschuss zur Abschlussfeier von 10 € auf 20 € erhöhen.				
22	Vereine im Kulturzentrum	Benutzungsgebühren für die Nutzung des Kulturzentrums einführen. Das Kulturzentrum wird beheizt und als Zuschuss zu den Wassr- und Stromkosten.				
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						

Stellungnahme der Aufsichtsbehörde

Genehmigung Haushaltssicherungskonzept

Hinweis 1

Hinweis 2

Hinweis 3

Hinweis 4

Hinweis 5

Sind die genannten Maßnahmen geeignet, um den Haushaltsausgleich gem. § 92 Abs. 5 HGO im angegebenen Konsolidierungszeitraum zu erreichen oder im Planungszeitraum (§ 101 HGO) Fehlbeträge oder einen negativen Zahlungsmittelbestand zu verhindern?

--	--	--	--	--

Wurde/Wird das HSK genehmigt?
Wenn ja, wurde die Genehmigung mit Auflagen/Bedingungen (z.B. Benennung zusätzlicher Konsolidierungsmaßnahmen, Beratung durch die Beratungsstelle für Nicht-Schutzschirmkommunen) versehen (welche)?

--	--	--	--	--

Einvernehmen durch obere Aufsichtsbehörde erforderlich, weil Konsolidierungszeitraum > als 2 Jahre?
Wenn ja, Einvernehmen wird/wird nicht erteilt (Begründung obere Aufsichtsbehörde).

--	--	--	--	--

Ergänzende Einschätzung und Hinweise zum HSK und zur Finanzsituation der Kommune:

Bislang ungenutzte Konsolidierungspotenziale in der Kommune:

Aufwandsseite

--	--	--	--	--

Ertragsseite

--	--	--	--	--

Sonstiges:

--	--	--	--	--

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/29

Betreff: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2024; Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
41 Haushalt und Veranlagung	Frau Strack		29.02.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto

Investitionsnummer

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2024; Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
41 Haushalt und Veranlagung	Frau Strack		29.02.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Ja

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Kultur und Soziales	22.04.2024	öffentlich vorberatend
Umwelt- und Klimaschutzausschuss	22.04.2024	öffentlich vorberatend
Bau- und Planungsausschuss	23.04.2024	öffentlich vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Beschlussvorschlag für die Ausschüsse

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung

1. das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 sowie
2. die Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Hungen für das Haushaltsjahr 2024

zu beschließen und den Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke Hungen festzustellen.

Beschlussvorschlag für Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 sowie
2. die Haushaltssatzung mit Anlagen der Stadt Hungen für das Haushaltsjahr 2024

und der Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke Hungen wird festgestellt.

Weiterhin beschließt die Stadtverordnetenversammlung die von den Ausschüssen erarbeitete Änderungsliste zur Haushaltssatzung 2024 sowie zum Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027.

Sach- und Rechtslage:

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19. März 2024 wurde durch den Bürgermeister die Haushaltssatzung 2024 mit Anlagen eingebracht.

Diese ist mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 nach Beratungen in den Ausschüssen durch die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2023/190

Betreff: Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke Hungen

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
SW Stadtwerke	Frau Strack		16.08.2023

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke Hungen			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
SW Stadtwerke	Frau Strack		16.08.2023

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Betriebskommission	21.03.2024	nichtöffentlich vorberatend
Magistrat	26.03.2024	nichtöffentlich zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Beschlussvorschlag Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen beschließt, den Jahresabschluss 2020 der Stadtwerke Hungen gem. § 7 Abs. 2 Nr. 5 i.V.m. § 9 Nr. 11 der Betriebssatzung der Stadtwerke Hungen vom 10.01.2003 in der Fassung der 2. Änderung vom 24.08.2017 zu genehmigen und

1. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Wasserversorgung in Höhe von 38.714,91 EUR zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden.
2. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung in Höhe von 177.314,06 EUR zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden.
3. den Jahresgewinn des Betriebszweiges Photovoltaik in Höhe von 266.313,34 EUR in die Rücklage einzustellen.
4. Den Jahresverlust des Betriebszweiges sozialer Wohnungsbau in Höhe von 84.395,08 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Betriebsleitung wird gemäß § 114 HGO Entlastung erteilt.

Es wird weiterhin beschlossen, dass (entgegen des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 30.08.2012) aus dem Gewinn des Betriebszweiges Photovoltaik eine Ausschüttung aus der Rücklage erfolgt. Die zu entrichtende Körperschaftsteuer und der darauf entstehende Solidaritätszuschlag sind durch den Betriebszweig Photovoltaik zu tragen.

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 15. März 2022 wurde der Jahresabschluss durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft SWS Schüllermann und Partner AG, 63303 Dreieich geprüft.

Die Betriebskommission hat nach § 7 Abs. 2 Nr. 5 und § 27 Abs. 3 EigBGes (Eigenbetriebsgesetz) zum Jahresabschluss, zum Lagebericht, zur Erfolgsübersicht und zur Stellungnahme der Betriebsleitung Stellung zu nehmen. Der Jahresabschluss, der Lagebericht, die Erfolgsübersicht, der Prüfbericht und die Stellungnahmen der Betriebsleitung und der Betriebskommission sind über den Magistrat der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Nach § 9 Nr. 11 obliegt der Stadtverordnetenversammlung die Feststellung des Jahresabschlusses und die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Behandlung des Jahresverlustes.

Als Ergebnis ihrer Prüfung erteilte die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner GmbH dem Jahresabschluss 2020 am 18. April 2023 folgenden Bestätigungsvermerk:

„Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Hungen – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Hungen für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen und Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2020 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des § 26 HesEigBGes i.V.m. § 289 HGB und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.“

Ein Vertreter der Prüfungsgesellschaft wird den Jahresabschluss in der Sitzung der Betriebskommission erläutern.

Die Stadtverordnetenversammlung hatte in ihrer Sitzung am 30. August 2012 beschlossen, dass im Rahmen zukünftiger Beschlüsse über die Ergebnisverwendung des Betriebszweiges Photovoltaik der Stadtwerke Hungen von dem Jahresgewinn 90 % an den städtischen Haushalt in Form einer Gewinnausschüttung abgeführt werden.

Zum 31.12.2020 beläuft sich die zweckgebundene Rücklage des Betriebszweiges Photovoltaik auf 447.002,11 EUR.

Der Jahresüberschuss des genannten Betriebszweiges beläuft sich auf 266.313,34 EUR. Soweit gemäß des o.g. Grundsatzbeschlusses der Stadtverordnetenversammlung eine Gewinnausschüttung erfolgt, ergibt sich folgendes Bild:

Jahresgewinn Betriebszweig Photovoltaik in 2020	266.313,34 EUR
Ausschüttung von 90 % an die Stadt	239.682,01 EUR
Körperschaftsteuer von 15 % auf den Ausschüttungsbetrag	35.952,30 EUR
Zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf Körperschaftsteuer	1.977,38 EUR
Summe	277.611,69 EUR

Insofern würden 11.298,35 EUR über dem Jahresgewinn ausgezahlt.

Demzufolge wird empfohlen, lediglich eine Ausschüttung im Umfang von 150.000,00 EUR an die Stadt vorzunehmen. Diese stellt sich wie folgt dar:

Stand Zweckgebundene Rücklage 31. Dezember 2019	565.802,11 EUR
---	----------------

Hieraus Gewinn-Ausschüttung für das Jahr 2018:	118.800,00 EUR
Jahresergebnis 31.12.2020:	447.002,11 EUR

Ausschüttung an die Stadt	-150.000,00 EUR
Körperschaftssteuer von 15 % auf den Ausschüttungsbetrag	-22.500,00 EUR
Zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf Körperschaftssteuer	-1.237,50 EUR
Summe	-173.737,50 EUR

Verbleiben	92.575,84 EUR
------------	---------------

Der verbleibende Betrag von 92.757,84 EUR soll der Vorsorge für mögliche betriebliche Risiken (z.B. Austausch Wechselrichter) dienen. Auch dient er zum Ausgleich des Fehlbetrages im Bereich Wohnungsbau iHv. 84.395,08 EUR.

Zum Bilanzstichtag weisen die Stadtwerke eine Eigenkapitalquote von 15,5% aus. Diese, vor allem für steuerliche Zwecke geforderte Quote, liegt deutlich unter der angemessenen Eigenkapitalquote von 30%.

Der Verschuldungsgrad (Verhältnis Fremd- zu Eigenkapital) gibt einen Hinweis auf entsprechende zukünftige Schuldendienstbelastungen. Er beläuft sich 2020 auf rd. 306%. Im Vorjahr waren es noch 298%.

Künftige finanzielle Verpflichtungen bestehen im Betriebszweig der Abwasserbeseitigung durch die EKVO mit einem geschätzten Sanierungsaufwand von rd. TEUR 500 in den nächsten Jahren. Der Sanierungsbedarf ist erheblich. Diese Investitionen werden aufgrund nicht ausreichender Eigenmittel über die Darlehensaufnahme finanziert.

Da ein hoher Anteil der Abwasserkanäle in der Wasserschutzzone III A liegt, ist mit rd. Vierfachen Untersuchungskosten aufgrund einer starken Verkürzung der Prüfungsintervalle zu rechnen.

Im Betriebszweig der Wasserversorgung erhöhte sich durch die teilweise überalterten Anlagen in den letzten Jahren die Anzahl der Rohrbrüche. Hier müssen zukünftig weitere Sanierungen ausgeführt werden.

Im Sozialen Wohnungsbau ist davon auszugehen, dass Verluste entstehen. Diese müssen durch die Stadt Hungen ausgeglichen werden.

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/64

Betreff: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen
hier: 3. Änderung

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
15 Kinder, Jugendliche und Senioren	Herr Ewert		21.03.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto 3650000

Investitionsnummer

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigelegt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen hier: 3. Änderung			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
15 Kinder, Jugendliche und Senioren	Herr Ewert		21.03.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	26.03.2024	nichtöffentlich beschließend
Ausschuss für Kultur und Soziales	22.04.2024	öffentlich vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, der 3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen zuzustimmen.

Sach- und Rechtslage:

Die letzte Kostenerhöhung der Benutzungsgebühren der Kindertagesstätten der Stadt Hungen erfolgte in 2022. Ursprünglich war seinerzeit von der Stadtverordnetenversammlung festgelegt worden, dass alle 2 Jahre eine Gebührenerhöhung erfolgen solle.

In 2024 ist es nun aufgrund der Steigerung der Personalkosten aufgrund der deutlichen Tarifierhöhungen von durchschnittlich über 12%, der Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes und den steigenden Sachkosten (insbesondere der Energiekosten) erforderlich die Kostenbeträge moderat zu erhöhen. Es erfolgt dabei eine Erhöhung um durchschnittlich 5 %.

Die Erhöhung der Gebühren für die Kindertagesstätten wurden auch bereits im Haushalt 2024 mit eingeplant.

Am 20. März 2024 wurde die Gebührenerhöhung bereits dem Gesamtelternbeirat der städtischen Kindertageseinrichtungen vorgestellt. Von dort wurden keine Einwände gegen die Gebührenerhöhung vorgebracht.

Gebührensatzung zur Satzung
über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Hungen

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) und der §§ 1, 2, 3 und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen am _____ die folgende

3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der
Kindertagesstätten der Stadt Hungen

beschlossen:

Artikel 1

Die nachstehend aufgeführten Paragraphen und Absätze werden wie folgt neu gefasst:

§ 2

Betreuungsgebühren

- (1) Die monatliche Gebühr für die Betreuung von Kindern ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt in den Kindertagesstätten Bellersheim, Inheiden, Obbornhofen, Trais-Horloff, Villingen und Am Mühlgraben (Kernstadt Hungen) beträgt:

Betreuung von				
7:00 bis 13:00 Uhr (Mo.-Fr.)				162,00 €
7:00 bis 15:00 Uhr (Mo.-Fr.)				216,00 €
7:00 bis 17:00 Uhr Mo.-Do.) 7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)				259,00 €

- (2) Die monatliche Gebühr für die Betreuung von Kindern ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt im Wald- und Naturkindergarten in der Kernstadt Hungen beträgt:

Betreuung von	
7:30 bis 12:30 Uhr (Mo.-Fr.)	135,00 €
7:30 bis 15:00 Uhr (Mo.-Fr.)	202,50 €
7:30 bis 16:00 Uhr (Mo.-Do.)	224,00 €
7:30 bis 15:00 Uhr (Fr.)	

- (3) Die monatliche Gebühr für die Betreuung von Kindern ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt in der Kindertagesstätte Dreikäsehoch in der Kernstadt Hungen beträgt:

Betreuung von	
7:00 bis 13:00 Uhr (Mo.-Fr.)	162,00 €
7:00 bis 16:00 Uhr (Mo.-Do.)	238,00 €
7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)	
7:00 bis 18:00 Uhr (Mo.-Do.)	281,00 €
7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)	

- (4) Die monatliche Gebühr für die Betreuung der Kinder unter 3 Jahren in den Kindertagesstätten Bellersheim, Inheiden, Obbornhofen, Trais-Horloff, Villingen und Am Mühlgraben beträgt:

Betreuung von	
7:00 bis 13:00 Uhr (Mo.-Fr.)	189,00 €
7:00 bis 15:00 Uhr (Mo.-Fr.)	250,00 €
7:00 bis 17:00 Uhr (Mo.-Do.)	302,00 €
7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)	

- (5) Die monatliche Gebühr für die Betreuung der Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte Dreikäsehoch in der Kernstadt Hungen beträgt:

Betreuung von	
7:00 bis 13:00 Uhr (Mo.-Fr.)	189,00 €
7:00 bis 16:00 Uhr (Mo.-Do.) 7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)	277,00 €
7:00 bis 18:00 Uhr (Mo.-Do.) 7:00 bis 15:00 Uhr (Fr.)	327,00 €

- (6) Für die Ferienbetreuung wird zusätzlich eine Tagespauschale von 10,00 € erhoben. Auf Antrag kann im Härtefall, wenn begründet dargelegt wird, dass eine anderweitige Betreuung in den Sommerferien nicht möglich ist, $\frac{3}{4}$ der Tagespauschale erlassen werden.

§ 5 Verpflegungsentgelt

Für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen Bellersheim, Inheiden, Obbornhofen, Trais-Horloff, Villingen, Am Mühlgraben (Kernstadt Hungen) und Wald/Natur-Kindergarten ist der Stadt Hungen der tatsächliche Sachaufwand zu erstatten. Die Abrechnung dieses Aufwandes erfolgt im Nachhinein durch den Magistrat.

Für die Kindertagesstätte Dreikäsehoch wird eine monatliche Essenspauschale von 78,00 Euro erhoben, die zum 1. eines Monats fällig wird.

Das Verpflegungsentgelt ist für jedes Kind in voller Höhe zu zahlen.

Artikel 2

Die 3. Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in der Stadt Hungen tritt am 01. August 2024 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Hungen, den

Der Magistrat der Stadt Hungen

Wengorsch
Bürgermeister

Kindergartengebühren der Stadt Hungen ab 1. August 2024

unter der Berücksichtigung einer Gebührenerhöhungen von 5% und der Freistellung von Kindern ab 3 Jahre im Umfang von bis zu 6 Stunden tägl. Betreuung

Kindertageseinrichtungen:

Bellersheim, Inheiden, Obbornhofen, Tr.-Horloff, Villingen, Kita "Am Mühlgraben"

Betreuungszeit		Kostenbeitrag EURO mtl.	Gebühren EURO mtl.
Kinder unter 3 Jahren			
ab 01.08.2024			
7.00 - 13.00 Uhr	1. Kind	189,00	189,00
	2. Kind	94,50	94,50
7.00 - 15.00 Uhr	1. Kind	250,00	250,00
	2. Kind	125,00	125,00
7.00 - 17.00 Uhr	1. Kind	302,00	302,00
	2. Kind	151,00	151,00
Kinder ab 3 Jahren			
7.00 - 13.00 Uhr	1. Kind	162,00	0,00
	2. Kind	81,00	0,00
7.00 - 15.00 Uhr	1. Kind	216,00	54,00
	2. Kind	108,00	27,00
7.00 - 17.00 Uhr	1. Kind	259,00	97,00
	2. Kind	129,50	48,50

Wald- und Naturkindergarten Am Mühlgraben

Betreuungszeit	Betreuungszeit		Kostenbeitrag EURO mtl.	Gebühren EURO mtl.
Kinder ab 3 Jahren				
ab 01.08.2024				
7.30 - 12.30 Uhr	7.30 - 12.30 Uhr	1. Kind	135,00	0,00
		2. Kind	67,50	0,00
7.30 - 15.00 Uhr	7.30 - 15.00 Uhr	1. Kind	202,50	40,50
		2. Kind	101,25	20,25
7.30 - 16.00 Uhr	7.30 - 16.00 Uhr	1. Kind	224,00	62,00
		2. Kind	112,00	31,00

Kita Dreikäusehoch Hungen		Kostenbeitrag EURO mtl.	Gebühren EURO mtl.	Verpfl. Kosten mtl.	EURO mtl. gesamt
Kinder unter 3 Jahren					
ab 01.08.2024					
7.00 – 13.00 Uhr	1. Kind	189,00	189,00	78,00	267,00
	2. Kind	94,50	94,50	78,00	172,50
7.00 – 16.00 Uhr	1. Kind	277,00	277,00	78,00	355,00
	2. Kind	138,50	138,50	78,00	216,50
7.00 – 18.00 Uhr	1. Kind	327,00	327,00	78,00	405,00
	2. Kind	164,00	163,50	78,00	241,50
Kinder ab 3 Jahren					
7.00 – 13.00 Uhr	1. Kind	162,00	0,00	78,00	78,00
	2. Kind	81,00	0,00	78,00	78,00
7.00 – 16.00 Uhr	1. Kind	238,00	76,00	78,00	154,00
	2. Kind	119,00	38,00	78,00	116,00
7.00 – 18.00 Uhr	1. Kind	281,00	119,00	78,00	197,00
	2. Kind	140,50	59,50	78,00	137,50

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/16

Betreff: Einführung einer Katzenschutzverordnung in der Stadt Hungen

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
21 Ordnung und Straßenverkehr	Frau Hübschen		12.02.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Einführung einer Katzenschutzverordnung in der Stadt Hungen			
Anlage(n): 1. Entwurf Katzenschutzveror 2. Entwurf Katzenschutzveror			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
21 Ordnung und Straßenverkehr	Frau Hübschen		12.02.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	27.02.2024	nichtöffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem vorliegenden Entwurf ___ (1 oder 2) der Katzenschutzverordnung zuzustimmen. Die Katzenschutzverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Sach- und Rechtslage:

Die ständige Zunahme der freilebenden bzw. streunenden Katzen sorgt seit Jahren für Probleme im Zusammenhang mit dem vermehrten Auftreten von Katzenkrankheiten und unkontrollierter Fortpflanzung.

Mit dem Erlass einer sogenannten Kennzeichnungs-, Registrier- und Kastrationspflicht für Freigängerkatzen – kurz: Katzenschutzverordnung – kann diesen Problemen entgegengewirkt werden.

Der Passus „Die Stadt Hungen übernimmt keine Kosten für Sterilisation oder Kastration oder der damit anfallenden Aufwendungen, wurde in § 2 (3) Katzenschutzverordnung aufgenommen.

Somit wird ohne das Entstehen von Kosten für die Stad Hungen, der gesetzliche Rahmen geschaffen, um ehrenamtlichen örtlichen Vereinen eine Legitimation für ihre Tätigkeit zu geben.

Der HSGB hat in einer Stellungnahme klargestellt, dass Verstöße gegen die Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierpflicht nicht bußgeldbewertet ausgestaltet werden können. Hierfür fehlt es an einer erforderlichen bundes- oder landesgesetzlichen Regelung. § 18 Tierschutzgesetz regelt explizit nur, dass ordnungswidrig handelt, wer gegen § 13a Tierschutzgesetz verstößt. Damit kommt zum Ausdruck, dass gerade § 13b Tierschutzgesetz nicht Bußgeld bewährt sein soll.

Vor diesem Hintergrund kann eine Bußgeldvorschrift rechtlich keinen Bestand haben und somit auch kein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet oder durchgeführt werden. Daher wurde von der Aufnahme eines entsprechenden Paragraphen in die Katzenschutzverordnung der Stadt Hungen abgesehen.

Der 2. Entwurf der Katzenschutzverordnung enthält im § 1 Absatz 5 einen Passus, welcher die Landwirte und Vereine von der Kastrations-, Kennzeichnungs- und

Registrierpflicht ausnimmt. Die Landestierschutzbeauftragte sowie der Katzenschutzverein „Katzenreich e.V.“ raten davon ab diesen Passus aufzunehmen, da landwirtschaftliche Betriebe oft einen großen Anteil an der oben genannten Problematik haben, durch die hohe Anzahl an gehaltenen Katzen. Hier sollte nicht unterschieden werden, ob die Tiere aus privaten oder beruflichen Gründen gehalten werden.

Kennzeichnungs-, Registrier- und Kastrationspflicht für Freigängerkatzen in der Stadt Hungen (Katzenschutzverordnung)

Aufgrund des § 21 Abs. 3 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen der Landesregierung im Bereich der hessischen Landesverwaltung (Delegationsverordnung) vom 12. Dezember 2007 (GVBl. I S. 859), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Januar 2022 (GVBl. S. 54) i. V. m. § 13 b des Tierschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 2006 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2752), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen am _____ folgende Rechtsverordnung beschlossen:

§ 1

Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierpflicht

- (1) Katzenhalter/innen, die ihrer Katze unkontrollierten Zugang ins Freie gewähren, haben diese zuvor von einem Tierarzt kastrieren und mittels Tätowierung oder Mikrochip kennzeichnen sowie registrieren zu lassen. Die Registrierung erfolgt indem neben den Daten des Mikrochips/der Tätowierung der Name und die Anschrift der haltenden Person in ein Haustierregister, beispielsweise vom Verein Tasso e. V. („Tasso“) oder vom Deutschem Tierschutzbund e.V. („Findex“) eingetragen werden.
- (2) Absatz 1 gilt nicht für Katzen, die jünger als fünf Monate alt sind.
- (3) Als Katzenhalter/in im vorstehenden Sinne gilt auch, wer freilaufende Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt.
- (4) Dem Magistrat der Stadt Hungen ist auf Verlangen ein Nachweis über die durchgeführte Kastration und Registrierung vorzulegen.
- (5) Für die Zucht von Rassekatzen können auf Antrag Ausnahmen von der Kastrationspflicht zugelassen werden, sofern eine Kontrolle und Versorgung der Nachzucht glaubhaft dargelegt wird.

§ 2

Durchführung und Überwachung

- (1) Der Nachweis über die Kastration und die Registrierung ist der Stadt Hungen, Fachbereich Ordnung und Straßenverkehr, auf Verlangen vorzulegen.
- (2) Wird eine unkastrierte Katze im unkontrollierten Freigang angetroffen, so kann dem Halter / der Halterin auferlegt werden, das Tier kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen.
- (3) Ist eine fortpflanzungsfähige angetroffene Katze nicht gekennzeichnet und registriert und kann ihr Halter/ in deswegen nicht innerhalb von 48 Stunden identifiziert

werden, so kann das Ordnungsamt die Kastration auf Kosten des Halters/Halterin durchführen lassen. Sind Halter/in und Eigentümer/in personenverschieden, so haben diese ebenfalls die Maßnahme zu dulden.

Die Stadt Hungen übernimmt keine Kosten für Sterilisation oder Kastration oder damit anfallenden Aufwendungen. Es wird mit dieser Regelung der Rahmen geschaffen, um ehrenamtlich tätigen Vereinen eine Legitimation für ihre Tätigkeit zu geben.

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

35410 Hungen, den _____

Der Magistrat der
Stadt Hungen

Rainer Wengorsch
Bürgermeister

Kennzeichnungs-, Registrier- und Kastrationspflicht für Freigängerkatzen in der Stadt Hungen (Katzenschutzverordnung)

Aufgrund des § 21 Abs. 3 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen der Landesregierung im Bereich der hessischen Landesverwaltung (Delegationsverordnung) vom 12. Dezember 2007 (GVBl. I S. 859), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. Januar 2022 (GVBl. S. 54) i. V. m. § 13 b des Tierschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Mai 2006 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2752), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen am _____ folgende Rechtsverordnung beschlossen:

§ 1

Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierpflicht

(1) Katzenhalter/innen, die ihrer Katze unkontrollierten Zugang ins Freie gewähren, haben diese zuvor von einem Tierarzt kastrieren und mittels Tätowierung oder Mikrochip kennzeichnen sowie registrieren zu lassen. Die Registrierung erfolgt indem neben den Daten des Mikrochips/der Tätowierung der Name und die Anschrift der haltenden Person in ein Haustierregister, eingetragen werden.

(2) Absatz 1 gilt nicht für Katzen, die jünger als fünf Monate alt sind.

(3) Als Katzenhalter/in im vorstehenden Sinne gilt auch, wer freilaufende Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt.

(4) Dem Magistrat der Stadt Hungen ist auf Verlangen ein Nachweis über die durchgeführte Kastration und Registrierung vorzulegen.

(5) Katzen zur landwirtschaftlichen Nutzung oder in einem Vereinsbesitz befindliche Katzen zur Schädlingsbekämpfung, sind von der Verordnung ausgenommen.

(6) Für die Zucht von Rassekatzen können auf Antrag Ausnahmen von der Kastrationspflicht zugelassen werden, sofern eine Kontrolle und Versorgung der Nachzucht glaubhaft dargelegt wird.

§ 2

Durchführung und Überwachung

(1) Der Nachweis über die Kastration und die Registrierung ist der Stadt Hungen, Fachbereich Ordnung und Straßenverkehr, auf Verlangen vorzulegen.

(2) Wird eine unkastrierte Katze im unkontrollierten Freigang angetroffen, so kann dem Halter / der Halterin auferlegt werden, das Tier kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen.

(3) Ist eine fortpflanzungsfähige angetroffene Katze nicht gekennzeichnet und registriert und kann ihr Halter/ in deswegen nicht innerhalb von 48 Stunden identifiziert werden, so

kann das Ordnungsamt die Kastration auf Kosten des Halters/Halterin durchführen lassen. Sind Halter/in und Eigentümer/in personenverschieden, so haben diese ebenfalls die Maßnahme zu dulden.

Die Stadt Hungen übernimmt keine Kosten für Sterilisation oder Kastration oder damit anfallenden Aufwendungen. Es wird mit dieser Regelung der Rahmen geschaffen, um ehrenamtlich tätigen Vereinen eine Legitimation für ihre Tätigkeit zu geben.

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

35410 Hungen, den _____

Der Magistrat der
Stadt Hungen

Rainer Wengorsch
Bürgermeister

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/47

Betreff: Benennung eines Mitglieds für den Seniorenbeirat

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Herr Bathge		08.03.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Benennung eines Mitglieds für den Seniorenbeirat			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Herr Bathge		08.03.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Ja

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	26.03.2024	nichtöffentlich beschließend
Ausschuss für Kultur und Soziales	22.04.2024	öffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Nachbenennung von Frau Käthe Richter als Mitglied des Seniorenbeirats, wohnhaft Auf der Beunde 15, 35410 Hungen, zuzustimmen.

Sach- und Rechtslage:

Am 23.02.2024 ist Herr Andreas Linz aus dem Seniorenbeirat ausgeschieden. Ein/e Nachrücker/in stand nicht zur Verfügung. Der Ortsbeirat Obbornhofen hat deshalb Frau Käthe Richter, Auf der Beunde 15, als neues Mitglied für den Seniorenbeirat in seiner Sitzung am 4. März 2024 benannt. In der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates ist eine Nachnominierung während der Amtsperiode nicht ausdrücklich vorgesehen. So heißt im § 2, Abs. 2: „Die Zusammensetzung des Seniorenbeirats wird im Benennungsverfahren durchgeführt. Die Benennung des Gremiums findet im letzten Quartal vor dem Ablauf einer dreijährigen Amtsperiode statt. (...) Die abschließende Benennung der Mitglieder und evtl. Nachrücker des Seniorenbeirats erfolgt per Beschluss des jeweils zuständigen Ortsbeirats. Jeder Ortsbeirat soll eine Person benennen.“

Für die Arbeit des Beirates ist es allerdings wünschenswert, wenn wieder ein stimmberechtigtes Mitglied den Stadtteil Obbornhofen in der laufenden Amtsperiode vertritt.

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2023/255

Betreff: Ortsgericht Hungen II
hier: personelle Besetzung

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Frau Keil		09.11.2023

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Ortsgericht Hungen II hier: personelle Besetzung			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Frau Keil		09.11.2023

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Ja

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	20.02.2024	nichtöffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, folgende Person für das Ortsgericht Hungen II (Bellersheim und Obbornhofen) beim Amtsgericht Gießen in Vorschlag bringen:

Herrn Winfried Richter, geb. 25.11.1954 als Ortsgerichtsschöffen für die Dauer von fünf Jahren

Sach- und Rechtslage:

Die Amtszeit von Herrn Winfried Richter ist am 17.12.2023 ausgelaufen. Eine Neu- bzw. Ergänzungswahl ist daher erforderlich.

Jedes Ortsgericht besteht aus einem Vorsteher und vier Schöffen. Die Ernennung erfolgt grundsätzlich auf die Dauer von 10 Jahren. Die Amtszeit kann auf 5 Jahre begrenzt werden, wenn der Vorgeschlagene bereits das 65. Lebensjahr vollendet hat. Wegen der persönlichen Voraussetzungen für die Ernennung wird auf §§ 8 ff Ortsgerichtsgesetz verwiesen.

Nach § 7 Abs. 2 des Ortsgerichtsgesetzes hat die Gemeinde die Person vorzuschlagen, auf die mehr als die Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter entfallen sind.

Die Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung und ihren Ausschüssen erfolgt schriftlich und geheim. Wenn niemand widerspricht, kann durch Zuruf oder Handaufheben abgestimmt werden.

Der Ortsbeirat Bellersheim und Obbornhofen hat über die Thematik beraten und in seiner Sitzung am 20.11.2023 und am 30.01.2024 die Wiederwahl/Wiederernennung von Herrn Richter beschlossen.

Herr Richter hat seine Zustimmung für die weitere Tätigkeit als Ortsgerichtsschöffe erteilt.

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2024/72

Betreff: Schlussabrechnung der Bodenbevorratung – Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ in der Kernstadt Hungen

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
32 Grundstücksangelegenheiten	Herr Amend		08.04.2024

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigelegt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Schlussabrechnung der Bodenbevorratung – Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ in der Kernstadt Hungen			
Anlage(n): Schlussabrechnung Hinter dem Mühlberg			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
32 Grundstücksangelegenheiten	Herr Amend		08.04.2024

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	16.04.2024	nichtöffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	25.04.2024	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	30.04.2024	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der Anlage 1 dargestellte Schlussabrechnung der Hessischen Landgesellschaft mbH zur Bodenbevorratung der Anlage 21, Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ anzuerkennen.

Ferner wird beschlossen, den positiven Verfahrensabschluss in Höhe von 328.048,39 € in die Bodenbevorratungsmaßnahme „Vor der Grasser Höhe“ umzubuchen.

Sach- und Rechtslage:

Für das Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ wurde nach vollständiger Vermarktung des Gebiets die Schlussabrechnung durch die Hessische Landgesellschaft mbH (HLG) erstellt.

Der Verfahrenszeitraum der Anlage 21 belief sich auf einen Zeitraum von 2016 bis Ende 2023.

Den Aufwendungen im Baugebiet „Hinter dem Mühlberg“ für Grunderwerb, Gebietserschließung, sowie Gebühren und Zinsen in Höhe von 1.798.931,61 € stehen Einnahmen aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 2.126.980,00 € gegenüber. Somit ergibt sich für das Verfahren ein Mehrerlös in Höhe von 328.048,39 €.

In Abstimmung mit der HLG soll der Mehrerlös in die Bodenbevorratungsmaßnahme „Vor der Grasser Höhe“ umgebucht werden um den zu erwartenden Mindererlös zu reduzieren.

SCHLUSSABRECHNUNG DER BODENBEVORRATUNG

Stadt: **Hungen**

Kreis: **Gießen**

Regierungsbezirk: **Gießen**

Region:

Bodenbevorratungsvertrag v.: **07.08.1980**

Genehmigung HMWVL v.:

Gemarkung: **Hungen**

Gebiets- u. Kaufpreisfest-
legung: **Anlage 21 vom 08.08.2016**

Konto-Nr.: **6441 880802**

1. Ankauf und Finanzierung

1.1.	Ankauf (Verkäufer)	Besitzübergang	ha	Kaufpreis/EUR
	siehe Anlage		1,1856	169.850,00
	Ankäufe zusammen:		1,1856	169.850,00

1.2. Finanzierung ausschließlich/teilweise mit Mitteln, die dem Mischzinssatz unterliegen

1.3. Finanzierung außerhalb des Mischzinssatzes

	Darl. Nr.	Zins- satz %	vom..... bis.....	Darlehens- teilbetrag/EUR	EUR
1.3.1. Kapitalmarkt- darlehen					
1.3.2. Öffentliche Dar- lehen (Zwischen- kredite)					
1.3.3. Globaldarlehen					
1.3.4. Sonstige Darlehen (Vorlasten etc.)					
1.3.5. Eigenfinanzierung					
					169.850,00

2. Grunderwerbskosten (Ausgaben)

2.1. Aktivierungspflichtige Kosten:

1. Grundstücksankäufe	169.850,00 EUR
2. Notar- und Gerichtskosten	3.479,03 EUR
3. Grunderwerbsteuer	17.823,00 EUR
4. Vermessungskosten	21.402,56 EUR

Einstandspreis: 212.554,59 EUR

2.2. Nicht aktivierungsfähige Kosten:

2.2.1. Zinsen

Darl. Nr.	Zinssatz %	vom..... bis.....	Betrag €
1. Kapitalmarktdarlehen (unverbilligt)			
2. Öffentliche Darlehen (Zwischenkredite)			
3. Globaldarlehen			
4. Sonstige Darlehen, (Vorlasten usw.)			
5. Mischzinssatz			bis 30.04.2024

-24.800,49 EUR

2.2.2. Verkaufskosten

2.2.2.1. Entgelt HLG

Verwaltungsentgelt	116.706,69 EUR
2. Erschließungs- u. Vermessungskosten	1.491.300,88 EUR
3. Grundsteuern	731,34 EUR
4. Zahlung an Stadt	
5. Sonstige Kosten	2.438,60 EUR
<u>Ausgaben insgesamt:</u>	<u>1.798.931,61 EUR</u>

3. Grundstückserlöse (Einnahmen)

3.1.	Verkauf (Käufer)	Besitzübergang	ha	Verkaufspreis
	siehe Anlage		1,1856	2.126.980,00 EUR
	Verkäufe zusammen:		1,1856	2.126.980,00 EUR

3.2. Sonstige Einnahmen

EUR

_____	_____
_____	_____
_____	_____

3.3. Zinsverbilligungszuschüsse (Kapitalmarktdarlehen)

Darl. Nr.	Darlehens- teilbetrag/€	Zins- satz %	Zvb. %	vom..... bis.....	Betrag EUR

Einnahmen
insgesamt:

2.126.980,00 EUR

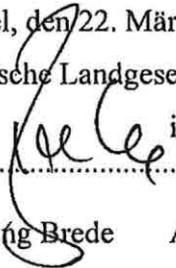
4. Zusammenstellung

4.1. Einnahmen (3.1. bis 3.3.)	<u>2.126.980,00 EUR</u>
4.2. Ausgaben (1.1. bis 2.2.2.5.)	<u>./. 1.798.931,61 EUR</u>
4.3. Überschuss	<u>328.048,39 EUR</u>
4.4. Zinsverbilligungszuschüsse (3.3.)	<u>./.</u>
4.5. Mehrerlös	<u><u>328.048,39 EUR</u></u>

Die ordnungsgemäße Erstellung der Schlussabrechnung und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen wird hiermit bescheinigt.

Kassel, den 22. März 2024

Hessische Landesgesellschaft mbH

i.V.  i.V. 

Henning Brede

Andreas Schopf

Anlage: Ergebnis- und Erläuterungsbericht der abgeschlossenen Bevorratungsmaßnahme.
-Bei Vorlage an HMWVL-

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Grundstücksankäufe

1. Zuleger/Hofmann Vertrag v. 10.01.2017	0,1711 ha	42.775,00 €
2. Sauerwein, Martin Vertrag v. 09.01.2017	0,2283 ha	57.075,00 €
3. Schneider, Josef, Vertrag v. 10.01.2017	0,2800 ha	70.000,00 €
4. Flächenberichtigung Umlegung	0,5062 ha	0,00 €
	<u>1,1856 ha</u>	<u>169.850,00 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Notar- und Gerichtskosten

1. ReNo Volk, Beurkundung Ankauf Zuleger	608,40 €
2. Amtsgericht Gießen, Vormerkung Ankauf Zuleger	77,50 €
3. Amtsgericht Gießen, Umschreibung Ankauf Zuleger	195,50 €
4. ReNo Volk, Beurkundung Ankauf Sauerwein	746,91 €
5. ReNo Humbroich, KV-Änderung Sauerwein	302,50 €
6. Amtsgericht Gießen, Vormerkung Ankauf Sauerwein	96,00 €
7. Amtsgericht Gießen, Umschreibung Ankauf Sauerwein Reitz	236,20 €
8. ReNo Volk, Beurkundung Ankauf Schneider	840,62 €
9. Amtsgericht Gießen, Vormerkung Ankauf Schneider	109,50 €
10. Amtsgericht Gießen, Umschreibung Ankauf Schneider	265,90 €
	<hr/> <u>3.479,03 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Grunderwerbsteuer

1. Finanzamt Alsfeld-Lauterbach, Ankauf Hofmann	2.566,00 €
2. Finanzamt Alsfeld-Lauterbach, Ankauf Sauerwein	3.424,00 €
3. Finanzamt Alsfeld-Lauterbach, Ankauf Schneider	4.200,00 €
4. Finanzamt Alsfeld-Lauterbach, Umlegung	7.633,00 €
	<hr/> <u>17.823,00 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Vermessungskosten

1. Ing. Mathes, Vermessung	5.487,09 €
2. Amt für Bodenmanagement, Grenzfeststellung	287,48 €
3. Amt für Bodenmanagement, Umlegung	1.282,33 €
4. Ing. Mathes, Umlegung	9.852,01 €
5. Ing. Mathes, Grenzfeststellung	3.386,74 €
6. Amt für Bodenmanagement, Grenzfeststellung	168,30 €
7. Ing. Mathes, Grenzanzeige	718,46 €
8. Ing. Mathes, Grenzanzeige	220,15 €
	<hr/> <u>21.402,56 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
 Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
 mit der Stadt Hungen
 - Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Entgelt der HLG

			Übergang		Entgelt
1. Kleineberg, Jochen, Vertrag v. 08.10.18	0,0690 ha	120.750,00 €	31.12.2018	5,50 %	6.295,02 €
2. Feige/Koziol, Vertrag v. 27.08.18	0,0605 ha	105.875,00 €	04.01.2019	5,75 %	5.756,80 €
3. Kuhn, Maximilian, Vertrag v. 08.10.18	0,0576 ha	100.800,00 €	09.01.2019	5,75 %	5.480,85 €
4. Holzmann, Juri, Vertrag v. 08.10.18	0,0755 ha	132.125,00 €	15.01.2019	5,75 %	7.184,10 €
5. Müller, Eugen, Vertrag v. 29.10.18	0,0626 ha	109.550,00 €	15.01.2019	5,75 %	5.956,62 €
6. Hamburg, Roman, Vertrag v. 13.02.19	0,0671 ha	117.425,00 €	26.03.2019	5,75 %	6.384,81 €
7. Stribny, Simon, Vertrag v. 28.01.19	0,0784 ha	129.360,00 €	29.03.2019	5,75 %	7.033,76 €
8. Kilic, Ugur, Vertrag v. 28.01.19	0,0547 ha	95.725,00 €	01.04.2019	5,75 %	5.204,91 €
9. Franz + Lotz GmbH, Vertrag v. 19.03.19	0,1125 ha	219.375,00 €	18.04.2019	5,75 %	11.928,19 €
10. Leiß, Hendrik, Vertrag v. 06.03.19	0,0730 ha	120.450,00 €	30.04.2019	5,75 %	6.549,29 €
11. Söth, Volker, Vertrag v. 25.04.19	0,0771 ha	134.925,00 €	04.06.2019	5,75 %	7.336,35 €
12. Schichta, Peter, Vertrag v. 27.08.19	0,0835 ha	146.125,00 €	14.10.2019	5,75 %	7.945,33 €
13. Wink/Subbotin, Vertrag v. 04.12.19	0,0600 ha	99.000,00 €	30.01.2020	6,00 %	5.603,77 €
14. Holzmann/Weber, Vertrag v. 12.03.20	0,1308 ha	255.060,00 €	29.04.2020	6,00 %	14.437,36 €
15. Graf, Eugen, Vertrag v. 29.04.20	0,1233 ha	240.435,00 €	03.06.2020	6,00 %	13.609,53 €
	<u>1,1856 ha</u>	<u>2.126.980,00 €</u>			<u>116.706,69 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Erschliessungskosten

1. BGM, Gutachten	3.056,63 €
2. Ing. Müller, Entwässerung 1. AR	8.330,00 €
3. Ing. Müller, Wasser 1. AR	1.785,00 €
4. Ing. Müller, Straßenbau 1. AR	8.330,00 €
5. Ing. Müller, B-Plan	2.315,74 €
6. Ing. Müller, Entwässerung 2. AR	595,00 €
7. Ing. Müller, Wasser 2. AR	1.190,00 €
8. Ing. Müller, Straßenbau 2. AR	5.950,00 €
9. Amt f. Bodenmanagement, Grenzfeststellung	4.760,00 €
10. Ing. Müller, Wasser 3. AR	1.190,00 €
11. Ing. Müller, Entwässerung 3. AR	3.570,00 €
12. RP, Gebühren	120,00 €
13. Ing. Müller, Straßenbau 4. AR	5.950,00 €
14. Ing. Müller, Wasser 4. AR	2.380,00 €
15. Ing. Müller, Entwässerung 4. AR	5.950,00 €
16. Ing. Müller, Lärmschutz 1. AR	4.462,50 €
17. Ing. Kuhn, Honorar	1.213,80 €
18. Fey GmbH, Entwässerung 1. AR	60.000,00 €
19. Fey GmbH, Entwässerung 1. AR	57.000,00 €
20. Ing. Müller, Entwässerung 5. AR	2.975,00 €
21. Fey GmbH, Entwässerung 1. AR	15.000,00 €
22. Fey GmbH, Entwässerung 2. AR	71.500,00 €
23. BGM, Baugrunduntersuchung	1.195,85 €
24. Ing. Müller, Wasser 5. AR	1.190,00 €
25. Fey GmbH, Wasser 1. AR	58.000,00 €

26. BGM, Baugrunduntersuchung	1.410,09 €
27. Fey GmbH, Straßenbau 1. AR	38.000,00 €
28. Fey GmbH, Entwässerung 1. AR	9.000,00 €
29. Ing. Müller, Straßenbau 5. AR	2.380,00 €
30. BGM, Baugrunduntersuchung	1.008,17 €
31. Fey GmbH, Entwässerung 2. AR	58.000,00 €
32. Ing. Felber, Gutachten	606,90 €
33. Fey GmbH, Entwässerung 2. AR	23.000,00 €
34. Fey GmbH, Straßenbau 2. AR	35.000,00 €
35. Fey GmbH, Wasser 2. AR	22.000,00 €
36. Ing. Müller, Entwässerung 6. AR	3.570,00 €
37. BGM, Baugrunduntersuchung	2.866,00 €
38. Fey GmbH, Straßenbau 3. AR	53.000,00 €
39. Fey GmbH, Wasser 1. AR	18.500,00 €
40. Ing. Müller, Straßenbau 6. AR	2.380,00 €
41. Fey GmbH, Straßenbau 4. AR	59.000,00 €
42. DF-P, SR	39.461,99 €
43. RST, TV-Untersuchung	4.098,90 €
44. Fey GmbH, Entwässerung SR	20.000,00 €
45. Fey GmbH, Entwässerung SR	15.000,00 €
46. Fey GmbH, Entwässerung SR	40.000,00 €
47. Fey GmbH, Straßenbau SR	10.000,00 €
48. OVAG, Straßenbeleuchtung	18.480,81 €
49. Fey GmbH, Entwässerung SR	10.000,00 €
50. Fey GmbH, Entwässerung SR	20.000,00 €
51. Fey GmbH, Wasser SR	3.284,15 €
52. Fey GmbH, Wasser SR	1.327,91 €
53. Fey GmbH, Wasser SR	7.481,41 €
54. Fey GmbH, Entwässerung SR	683,55 €
55. Fey GmbH, Entwässerung SR	504,21 €
56. Fey GmbH, Wasser SR	2.025,51 €
57. Fey GmbH, Straßenbau SR	215,67 €

58. Fey GmbH, Entwässerung SR	767,04 €
59. Fey GmbH, Entwässerung SR	79,25 €
60. Fey GmbH, Entwässerung SR	140,38 €
61. Fey GmbH, Entwässerung SR	100,58 €
62. Fey GmbH, Entwässerung SR	221,58 €
63. Ing. Müller, Straßenbau	2.380,00 €
64. Ing. Müller, Lärmschutz	74,67 €
65. Ing. Müller, Honorar Wasserversorgung	1.874,08 €
66. Fey GmbH, Straßenbau	2.172,67 €
67. Fey GmbH, Wasserversorgung SR	95,96 €
68. Fey GmbH, Wasserversorgung SR	63,01 €
69. Fey GmbH, Wasserversorgung SR	318,06 €
70. Fey GmbH, Entwässerung SR	288,58 €
71. Fey GmbH, Straßenbau SR	749,77 €
72. Fey GmbH, Entwässerung SR	636,14 €
73. Fey GmbH, Entwässerung SR	265,49 €
74. Fey GmbH, Entwässerung SR	47,86 €
75. DF-P, Honorar	29.750,00 €
76. DF-P, Honorar	2.560,64 €
77. Ing. Felber, Honorar Gutachten	3.094,00 €
78. Ing. Mathes, Grenzanzeige	2.261,00 €
79. Fey GmbH, Straßenendausbau	60.000,00 €
80. Fey GmbH, Straßenendausbau	55.000,00 €
81. Fey GmbH, Straßenendausbau	75.000,00 €
82. Fey GmbH, Straßenendausbau	56.000,00 €
83. Fey GmbH, Straßenendausbau	82.000,00 €
84. I-Secon, Messungen	648,55 €
85. BGM GmbH, Baugrunduntersuchung	356,68 €
86. Ing. Mathes, Grenzfeststellung	7.075,29 €
87. OVAG, Straßenbeleuchtung	16.371,43 €
88. Fey GmbH, Straßenendausbau	100.000,00 €
89. Fey GmbH, Straßenbau	4.185,47 €

90. Subbotin/Wink, Erstattung	-2.092,73 €
91. AfB, Grenzfeststellung	114,00 €
92. Fey GmbH, Straßenendausbau	35.363,03 €
93. DF-P, Honorar	7.615,61 €
94. Ing. Müller, Honorar Straßenbau	26.506,70 €
95. Stadt, Kompensation	68.921,30 €
	<u>1.491.300,88 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Grundsteuer

1. Umlage 2019 Holzmann	-61,72 €
2. Stadtkasse Hungen, Grundsteuer 2019	954,56 €
3. Umlage 2019 Feige + Koziol	-50,94 €
4. Umlage 2019 Müller	-51,41 €
5. Umlage 2019 Franz + Lotz GmbH	-67,61 €
6. Umlage 2019 Söth	-37,68 €
7. Umlage 2019 Kuhn	-48,12 €
8. Umlage 2019 Stribny	-50,65 €
9. Umlage 2019 Hamburg	-43,57 €
10. Umlage 2019 Kilic	-27,13 €
11. Umlage 2019 Leiß	-41,50 €
12. Umlage 2019 Schichta	-15,11 €
13. Stadtkasse Hungen, RZ Grundsteuer 2019	-49,36 €
14. Umlage 2019 Wink + Subbotin	-47,22 €
15. Stadtkasse Hungen, Grundsteuer 2020	319,88 €
16. Umlage 2020 Holzmann + Weber	-74,74 €
17. Umlage 2020 Graf	-60,49 €
18. Stadtkasse Hungen, Grundsteuer 2021	184,15 €
	<hr/> <u>731,34 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Sonstige Kosten

1. Amt f. Bodenmanagement, Gebühren	73,78 €
2. RP, Gebühren	60,00 €
3. Landkreis Kassel, Gebühren	480,00 €
4. HLG, Internetvermarktung	773,50 €
5. Jockel, Entschädigung	102,29 €
6. Fritz, Pflegearbeiten	476,00 €
7. Ing. Mathes, Meßpfeiler	473,03 €
	<hr/> <u>2.438,60 €</u>

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
mit der Stadt Hungen
- Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Zinsen HLG

1. Zinsen 2016	Mischzinssatz	1,32 %	0,12 €
2. Zinsen 2017	Mischzinssatz	1,20 %	1.413,24 €
3. Zinsen 2018	Mischzinssatz	1,27 %	4.804,98 €
4. Zinsen 2019	Mischzinssatz	1,23 %	-1.851,46 €
5. Zinsen 2020	Mischzinssatz	0,87 %	-6.671,34 €
6. Zinsen 2021	Mischzinssatz	0,77 %	-7.108,93 €
7. Zinsen 2022	Mischzinssatz	0,69 %	-4.802,82 €
8. Zinsen 2023	Mischzinssatz	1,81 %	-7.604,49 €
			<hr/>
			-21.820,70 €
9. Zinsen 2024	Mischzinssatz	2,75 %	-2.979,79 €
			<hr/>
			-24.800,49 €

Projekt 'BBV Hungen'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2023	-325.068,60				
	31.12.2023	-325.068,60	120	0	-390.082	-325.068,60
2	30.04.2024	0,00				
	30.04.2024	0,00	0	0	0	-325.068,60
Zinssatz:				2,75% Soll	2,75% Haben	
Zinszahlen bis 30.04.2024, 120 Tage:				0	-390.082	
Summe Zinsen:				0,00	-2.979,79	
Zinsanspruch:						-2.979,79
Gesamt:						-328.048,39

Projekt 'BBV Hungen'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2022	-455.984,75				
	31.12.2022	-455.984,75	53	0	-241.672	-455.984,75
2	23.02.2023	114,00	AfB			
	23.02.2023	114,00	23	0	-104.850	-455.870,75
3	16.03.2023	35.363,03	Fey GmbH			
	16.03.2023	35.363,03	217	0	-912.502	-420.507,72
4	23.10.2023	7.615,61	DF-P, Honorar			
	23.10.2023	7.615,61	3	0	-12.387	-412.892,11
5	26.10.2023	26.506,70	Ing. Müller			
	26.10.2023	26.506,70	55	0	-212.512	-386.385,41
6	21.12.2023	68.921,30	Stadt, Kompensation			
	21.12.2023	68.921,30	9	0	-28.572	-317.464,11
7	30.12.2023	0,00				
	30.12.2023	0,00	0	0	0	-317.464,11
Zinssatz:				1,81% Soll	1,81% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2023, 360 Tage:				0	-1.512.495	
Summe Zinsen:				0,00	-7.604,49	
Zinsanspruch:						-7.604,49
Gesamt:						-325.068,60

Projekt 'BBV Hungen'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2021	-911.081,62				
	31.12.2021	-911.081,62	102	0	-929.303	-911.081,62
2	12.04.2022	3.094,00	Ing. Felber			
	12.04.2022	3.094,00	17	0	-154.358	-907.987,62
3	29.04.2022	55.000,00	Fey GmbH			
4	29.04.2022	60.000,00	Fey GmbH			
5	29.04.2022	2.261,00	Ing. Mathes			
	29.04.2022	117.261,00	25	0	-197.682	-790.726,62
6	24.05.2022	56.000,00	Fey GmbH			
7	24.05.2022	75.000,00	Fey GmbH			
	24.05.2022	131.000,00	15	0	-98.959	-659.726,62
8	09.06.2022	82.000,00	Fey GmbH			
	09.06.2022	82.000,00	28	0	-161.763	-577.726,62
9	07.07.2022	648,55	I-Secon, Messungen			
	07.07.2022	648,55	7	0	-40.395	-577.078,07
10	14.07.2022	356,68	BGM, Baugrunduntersuchung			
	14.07.2022	356,68	102	0	-588.256	-576.721,39
11	26.10.2022	7.075,29	Ing. Mathes			
	26.10.2022	7.075,29	39	0	-222.162	-569.646,10
12	05.12.2022	100.000,00	Fey GmbH			
13	05.12.2022	16.371,43	OVAG, Straßenbeleuchtung			
	05.12.2022	116.371,43	16	0	-72.524	-453.274,67
14	21.12.2022	4.185,47	Fey GmbH			
	21.12.2022	4.185,47	9	0	-40.418	-449.089,20
15	30.12.2022	-2.092,73	ZE Subbotin/Wink, Erstattung			
	30.12.2022	-2.092,73	0	0	0	-451.181,93
Zinssatz:				0,69% Soll	0,69% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2022, 360 Tage:				0	-2.505.820	
Summe Zinsen:				0,00	-4.802,82	
Zinsanspruch:						-4.802,82
Gesamt:						-455.984,75

Projekt 'BBV Hungen'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2020	-942.979,10				
	31.12.2020	-942.979,10	11	0	-103.728	-942.979,10
2	11.01.2021	1.874,08				
	11.01.2021	1.874,08	18	0	-169.399	-941.105,02
3	29.01.2021	2.172,67				
	29.01.2021	2.172,67	13	0	-122.061	-938.932,35
4	12.02.2021	47,86				
5	12.02.2021	265,49				
6	12.02.2021	636,14				
7	12.02.2021	749,77				
8	12.02.2021	288,58				
9	12.02.2021	318,06				
10	12.02.2021	63,01				
11	12.02.2021	95,96				
	12.02.2021	2.464,87	109	0	-1.020.750	-936.467,48
12	01.06.2021	184,15				
	01.06.2021	184,15	57	0	-533.681	-936.283,33
13	28.07.2021	2.560,64				
14	28.07.2021	29.750,00				
	28.07.2021	32.310,64	152	0	-1.374.038	-903.972,69
15	30.12.2021	0,00				
	30.12.2021	0,00	0	0	0	-903.972,69
Zinssatz:				0,77% Soll	0,77% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2021, 360 Tage:				0	-3.323.657	
Summe Zinsen:				0,00	-7.108,93	
Zinsanspruch:						-7.108,93
Gesamt:						-911.081,62

Projekt 'BBV Hungen Anlage 21'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2019	-395.042,44				
	31.12.2019	-395.042,44	30	0	-118.513	-395.042,44
2	30.01.2020	5.603,77				
3	30.01.2020	-99.000,00				
	30.01.2020	-93.396,23	3	0	-14.653	-488.438,67
4	03.02.2020	-15,11				
	03.02.2020	-15,11	86	0	-420.070	-488.453,78
5	29.04.2020	14.437,36				
6	29.04.2020	-255.060,00				
	29.04.2020	-240.622,64	12	0	-87.489	-729.076,42
7	11.05.2020	-49,36				
8	11.05.2020	-47,22				
	11.05.2020	-96,58	7	0	-51.042	-729.173,00
9	18.05.2020	319,88				
	18.05.2020	319,88	15	0	-109.328	-728.853,12
10	03.06.2020	13.609,53				
11	03.06.2020	-240.435,00				
	03.06.2020	-226.825,47	35	0	-334.488	-955.678,59
12	08.07.2020	220,15				
	08.07.2020	220,15	5	0	-47.773	-955.458,44
13	13.07.2020	-74,74				
	13.07.2020	-74,74	4	0	-38.221	-955.533,18
14	17.07.2020	-60,49				
	17.07.2020	-60,49	54	0	-516.021	-955.593,67
15	11.09.2020	7.481,41				
16	11.09.2020	1.327,91				
17	11.09.2020	683,55				
18	11.09.2020	504,21				
19	11.09.2020	2.025,51				
20	11.09.2020	215,67				
21	11.09.2020	767,04				
22	11.09.2020	79,25				
23	11.09.2020	140,38				
24	11.09.2020	100,58				
25	11.09.2020	221,58				
26	11.09.2020	3.284,15				
	11.09.2020	16.831,24	97	0	-910.600	-938.762,43
27	18.12.2020	2.380,00				
28	18.12.2020	74,67				
	18.12.2020	2.454,67	12	0	-112.357	-936.307,76

29 30.12.2020	0,00				

30.12.2020	0,00	0	0	0	-936.307,76
Zinssatz:		0,87% Soll	0,87% Haben		
Zinszahlen bis 30.12.2020, 360 Tage:		0	-2.760.555		
Summe Zinsen:		0,00	-6.671,34		
Zinsanspruch:					-6.671,34

Gesamt:					-942.979,10

Projekt 'BBV Hungen Anlage 21'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2018	667.664,55				
	31.12.2018	667.664,55	4	26.707	0	667.664,55
2	04.01.2019	-95.875,00				
3	04.01.2019	5.756,80				
	04.01.2019	-90.118,20	5	28.877	0	577.546,35
4	09.01.2019	-90.800,00				
5	09.01.2019	5.480,85				
	09.01.2019	-85.319,15	1	4.922	0	492.227,20
6	10.01.2019	476,00				
	10.01.2019	476,00	5	24.635	0	492.703,20
7	15.01.2019	-122.125,00				
8	15.01.2019	7.184,10				
9	15.01.2019	5.956,62				
10	15.01.2019	-109.550,00				
	15.01.2019	-218.534,28	27	74.026	0	274.168,92
11	12.02.2019	59.000,00				
12	12.02.2019	2.380,00				
	12.02.2019	61.380,00	1	3.355	0	335.548,92
13	13.02.2019	3.386,74				
	13.02.2019	3.386,74	42	142.353	0	338.935,66
14	25.03.2019	168,30				
	25.03.2019	168,30	1	3.391	0	339.103,96
15	26.03.2019	6.384,81				
16	26.03.2019	-117.425,00				
	26.03.2019	-111.040,19	3	6.842	0	228.063,77
17	29.03.2019	7.033,76				
18	29.03.2019	-129.360,00				
	29.03.2019	-122.326,24	2	2.115	0	105.737,53
19	01.04.2019	5.204,91				
20	01.04.2019	-95.725,00				
	01.04.2019	-90.520,09	17	2.587	0	15.217,44
21	18.04.2019	11.928,19				
22	18.04.2019	-219.375,00				
	18.04.2019	-207.446,81	12	0	-23.068	-192.229,37
23	30.04.2019	6.549,29				
24	30.04.2019	-120.450,00				
	30.04.2019	-113.900,71	28	0	-85.716	-306.130,08
25	28.05.2019	473,03				

26	28.05.2019	718,46	Ing. Mathes			
	28.05.2019	1.191,49	6	0	-18.296	-304.938,59
27	04.06.2019	7.336,35	Entgelt Verkauf Söth			
28	04.06.2019	-134.925,00	Verkauf Söth			
	04.06.2019	-127.588,65	9	0	-38.927	-432.527,24
29	13.06.2019	39.461,99	DF-P			
	13.06.2019	39.461,99	12	0	-47.168	-393.065,25
30	25.06.2019	4.098,90	RST			
	25.06.2019	4.098,90	13	0	-50.566	-388.966,35
31	08.07.2019	20.000,00	Fey GmbH			
32	08.07.2019	15.000,00	Fey GmbH			
33	08.07.2019	40.000,00	Fey GmbH			
34	08.07.2019	10.000,00	Fey GmbH			
	08.07.2019	85.000,00	24	0	-72.952	-303.966,35
35	02.08.2019	-61,72	Umlage 2019			
	02.08.2019	-61,72	4	0	-12.161	-304.028,07
36	06.08.2019	954,56	Grundsteuer 2019			
37	06.08.2019	-51,41	Umlage 2019			
38	06.08.2019	-67,61	Umlage 2019			
39	06.08.2019	-50,94	Umlage 2019			
	06.08.2019	784,60	2	0	-6.065	-303.243,47
40	08.08.2019	-48,12	Umlage 2019			
41	08.08.2019	-50,65	Umlage 2019			
42	08.08.2019	-37,68	Umlage 2019			
	08.08.2019	-136,45	5	0	-15.169	-303.379,92
43	13.08.2019	-43,57	Umlage 2019			
	13.08.2019	-43,57	10	0	-30.342	-303.423,49
44	23.08.2019	-27,13	Umlage 2019			
	23.08.2019	-27,13	51	0	-154.760	-303.450,62
45	14.10.2019	7.945,33	Entgelt Verkauf Schichta			
46	14.10.2019	-146.125,00	Verkauf Schichta			
	14.10.2019	-138.179,67	7	0	-30.914	-441.630,29
47	21.10.2019	-41,50	Umlage 2019			
	21.10.2019	-41,50	7	0	-30.917	-441.671,79
48	28.10.2019	18.480,81	OVAG			
	28.10.2019	18.480,81	3	0	-12.696	-423.190,98
49	01.11.2019	10.000,00	Fey GmbH			
50	01.11.2019	20.000,00	Fey GmbH			
	01.11.2019	30.000,00	59	0	-231.983	-393.190,98
51	30.12.2019	0,00				
	30.12.2019	0,00	0	0	0	-393.190,98

Zinssatz:	1,23% Soll	1,23% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2019, 360 Tage:	319.810	-861.700	
Summe Zinsen:	1.092,68	-2.944,14	
Zinsanspruch:			-1.851,46
Gesamt:			<u>-395.042,44</u>

Projekt 'BBV Hungen Anlage 21'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2017	193.091,04				
	31.12.2017	193.091,04	29	55.996	0	193.091,04
2	29.01.2018	480,00				
	29.01.2018	480,00	23	44.521	0	193.571,04
3	22.02.2018	5.487,09				
	22.02.2018	5.487,09	20	39.812	0	199.058,13
4	12.03.2018	4.760,00				
5	12.03.2018	1.190,00				
6	12.03.2018	3.570,00				
	12.03.2018	9.520,00	15	31.287	0	208.578,13
7	27.03.2018	120,00				
	27.03.2018	120,00	7	14.609	0	208.698,13
8	04.04.2018	287,48				
	04.04.2018	287,48	14	29.258	0	208.985,61
9	18.04.2018	5.950,00				
10	18.04.2018	5.950,00				
11	18.04.2018	2.380,00				
	18.04.2018	14.280,00	5	11.163	0	223.265,61
12	23.04.2018	4.462,50				
	23.04.2018	4.462,50	36	81.982	0	227.728,11
13	29.05.2018	1.213,80				
	29.05.2018	1.213,80	40	91.577	0	228.941,91
14	09.07.2018	60.000,00				
	09.07.2018	60.000,00	11	31.784	0	288.941,91
15	20.07.2018	57.000,00				
	20.07.2018	57.000,00	5	17.297	0	345.941,91
16	25.07.2018	1.282,33				
	25.07.2018	1.282,33	6	20.833	0	347.224,24
17	01.08.2018	9.852,01				
	01.08.2018	9.852,01	5	17.854	0	357.076,25
18	06.08.2018	2.975,00				
	06.08.2018	2.975,00	3	10.802	0	360.051,25
19	09.08.2018	23.225,00				
	09.08.2018	23.225,00	4	15.331	0	383.276,25

20	13.08.2018	15.000,00	Fey GmbH				
21	13.08.2018	71.500,00	Fey GmbH				
	13.08.2018	86.500,00		1	4.698	0	469.776,25
22	14.08.2018	1.195,85	BGM				
	14.08.2018	1.195,85		15	70.646	0	470.972,10
23	29.08.2018	302,50	Notarkosten Sauerwein				
	29.08.2018	302,50		11	51.840	0	471.274,60
24	10.09.2018	7.633,00	Grunderwerbsteuer Umlegung				
	10.09.2018	7.633,00		2	9.578	0	478.907,60
25	12.09.2018	58.000,00	Fey GmbH				
26	12.09.2018	1.190,00	Ing. Müller				
	12.09.2018	59.190,00		2	10.762	0	538.097,60
27	14.09.2018	1.410,09	BGM				
28	14.09.2018	773,50	HLG				
	14.09.2018	2.183,59		11	59.431	0	540.281,19
29	25.09.2018	38.000,00	Fey GmbH				
30	25.09.2018	9.000,00	Fey GmbH				
	25.09.2018	47.000,00		6	35.237	0	587.281,19
31	01.10.2018	2.380,00	Ing. Müller				
	01.10.2018	2.380,00		10	58.966	0	589.661,19
32	11.10.2018	102,29	Jockel				
	11.10.2018	102,29		8	47.181	0	589.763,48
33	19.10.2018	-10.000,00	1. Rate Verkauf Feige				
	19.10.2018	-10.000,00		4	23.191	0	579.763,48
34	23.10.2018	-10.000,00	1. Rate Verkauf Kuhn				
	23.10.2018	-10.000,00		1	5.698	0	569.763,48
35	24.10.2018	1.008,17	BGM				
	24.10.2018	1.008,17		1	5.708	0	570.771,65
36	25.10.2018	58.000,00	Fey GmbH				
37	25.10.2018	606,90	Ing. Felber				
	25.10.2018	58.606,90		4	25.175	0	629.378,55
38	29.10.2018	-10.000,00	1. Rate Verkauf Kleineberg				
	29.10.2018	-10.000,00		1	6.194	0	619.378,55
39	30.10.2018	-10.000,00	1. Rate Verkauf Holzmann				
40	30.10.2018	23.000,00	Fey GmbH				
	30.10.2018	13.000,00		2	12.648	0	632.378,55
41	02.11.2018	35.000,00	Fey GmbH				
42	02.11.2018	22.000,00	Fey GmbH				
	02.11.2018	57.000,00		5	34.469	0	689.378,55

43	07.11.2018	3.570,00	Ing. Müller			
	07.11.2018	3.570,00	20	138.590	0	692.948,55
44	27.11.2018	2.866,00	BGM			
	27.11.2018	2.866,00	3	20.874	0	695.814,55
45	30.11.2018	53.000,00	Fey GmbH			
	30.11.2018	53.000,00	17	127.298	0	748.814,55
46	17.12.2018	18.500,00	Fey GmbH			
	17.12.2018	18.500,00	13	99.751	0	767.314,55
47	30.12.2018	-110.750,00	2. Rate Verkauf Kleineberg			
	30.12.2018	-110.750,00	0	0	0	656.564,55
48	30.12.2018	6.295,02	Entgelt Verkauf Kleineberg			
	30.12.2018	6.295,02	0	0	0	662.859,57

Zinssatz:	1,27% Soll	1,27% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2018, 360 Tage:	1.362.041	0	
Summe Zinsen:	4.804,98	0,00	
Zinsanspruch:			4.804,98
Gesamt:			667.664,55

Projekt 'BBV Hungen Anlage 21'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	31.12.2016	73,90				
	31.12.2016	73,90	32	24	0	73,90
2	02.02.2017	746,91				
3	02.02.2017	840,62				
4	02.02.2017	608,40				
	02.02.2017	2.195,93	19	431	0	2.269,83
5	21.02.2017	96,00				
	21.02.2017	96,00	2	47	0	2.365,83
6	23.02.2017	109,50				
7	23.02.2017	77,50				
	23.02.2017	187,00	8	204	0	2.552,83
8	01.03.2017	3.056,63				
	01.03.2017	3.056,63	20	1.122	0	5.609,46
9	21.03.2017	16.925,00				
10	21.03.2017	35.000,00				
11	21.03.2017	21.387,50				
	21.03.2017	73.312,50	21	16.574	0	78.921,96
12	12.04.2017	3.424,00				
13	12.04.2017	2.566,00				
	12.04.2017	5.990,00	27	22.926	0	84.911,96
14	09.05.2017	4.200,00				
	09.05.2017	4.200,00	21	18.714	0	89.111,96
15	30.05.2017	236,20				
	30.05.2017	236,20	0	0	0	89.348,16
16	30.05.2017	195,50				
	30.05.2017	195,50	20	17.909	0	89.543,66
17	20.06.2017	16.925,00				
18	20.06.2017	21.387,50				
	20.06.2017	38.312,50	3	3.836	0	127.856,16
19	23.06.2017	265,90				
	23.06.2017	265,90	7	8.969	0	128.122,06
20	30.06.2017	35.000,00				
	30.06.2017	35.000,00	31	50.568	0	163.122,06
21	01.08.2017	1.785,00				
22	01.08.2017	8.330,00				
23	01.08.2017	8.330,00				
	01.08.2017	18.445,00	7	12.710	0	181.567,06

24	08.08.2017	2.315,74	Ing. Müller			
	08.08.2017	2.315,74	28	51.487	0	183.882,80
25	06.09.2017	595,00	Ing. Müller			
26	06.09.2017	1.190,00	Ing. Müller			
27	06.09.2017	5.950,00	Ing. Müller			
	06.09.2017	7.735,00	104	199.283	0	191.617,80
28	20.12.2017	60,00	RP			
	20.12.2017	60,00	10	19.168	0	191.677,80
29	30.12.2017	0,00				
	30.12.2017	0,00	0	0	0	191.677,80
Zinssatz:				1,20% Soll	1,20% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2017, 360 Tage:				423.972	0	
Summe Zinsen:				1.413,24	0,00	1.413,24
Zinsanspruch:						-----
Gesamt:						193.091,04

Projekt 'BBV Hungen Anlage 21'

Lfd	Datum	Umsatz	Tage	# Soll	# Haben	Summe
1	14.11.2016	73,78				
		Amt f. Bodenmanagement				
	14.11.2016	73,78	46	34	0	73,78
2	30.12.2016	0,00				
	30.12.2016	0,00	0	0	0	73,78
Zinssatz:				1,32% Soll	1,32% Haben	
Zinszahlen bis 30.12.2016, 46 Tage:				34	0	
Summe Zinsen:				0,12	0,00	
Zinsanspruch:						0,12
Gesamt:						73,90

Bodenbevorratungsverfahren Hungen
 Anlage 21 vom 08.08.2016 zur Vereinbarung vom 07.08.1980
 mit der Stadt Hungen
 - Konto-Nr. 6441 880802 Gemarkung Hungen -

Grundstücksverkäufe

			Übergang		Entgelt
1. Kleineberg, Jochen, Vertrag v. 08.10.18	0,0690 ha	120.750,00 €	31.12.2018	5,50 %	6.295,02 €
2. Feige/Koziol, Vertrag v. 27.08.18	0,0605 ha	105.875,00 €	04.01.2019	5,75 %	5.756,80 €
3. Kuhn, Maximilian, Vertrag v. 08.10.18	0,0576 ha	100.800,00 €	09.01.2019	5,75 %	5.480,85 €
4. Holzmann, Juri, Vertrag v. 08.10.18	0,0755 ha	132.125,00 €	15.01.2019	5,75 %	7.184,10 €
5. Müller, Eugen, Vertrag v. 29.10.18	0,0626 ha	109.550,00 €	15.01.2019	5,75 %	5.956,62 €
6. Hamburg, Roman, Vertrag v. 13.02.19	0,0671 ha	117.425,00 €	26.03.2019	5,75 %	6.384,81 €
7. Stribny, Simon, Vertrag v. 28.01.19	0,0784 ha	129.360,00 €	29.03.2019	5,75 %	7.033,76 €
8. Kilic, Ugur, Vertrag v. 28.01.19	0,0547 ha	95.725,00 €	01.04.2019	5,75 %	5.204,91 €
9. Franz + Lotz GmbH, Vertrag v. 19.03.19	0,1125 ha	219.375,00 €	18.04.2019	5,75 %	11.928,19 €
10. Leiß. Hendrik, Vertrag v. 06.03.19	0,0730 ha	120.450,00 €	30.04.2019	5,75 %	6.549,29 €
11. Söth, Volker, Vertrag v. 25.04.19	0,0771 ha	134.925,00 €	04.06.2019	5,75 %	7.336,35 €
12. Schichta, Peter, Vertrag v. 27.08.19	0,0835 ha	146.125,00 €	14.10.2019	5,75 %	7.945,33 €
13. Wink/Subbotin, Vertrag v. 04.12.19	0,0600 ha	99.000,00 €	30.01.2020	6,00 %	5.603,77 €
14. Holzmann/Weber, Vertrag v. 12.03.20	0,1308 ha	255.060,00 €	29.04.2020	6,00 %	14.437,36 €
15. Graf, Eugen, Vertrag v. 29.04.20	0,1233 ha	240.435,00 €	03.06.2020	6,00 %	13.609,53 €
	<u>1,1856 ha</u>	<u>2.126.980,00 €</u>			<u>116.706,69 €</u>